

# Amtsblatt Würth am Rhein

 Das amtliche Bekanntmachungsorgan der Stadt Würth am Rhein 

**Konzeptentwurf Dorferneuerung  
Büchelberg wird vorgestellt**  
- Unter Amtliches

**Pächter für Minigolfanlage  
Maximiliansau gesucht**  
- Unter Amtliches

## WAS, WANN, WO?

### Donnerstag, 13.2.

Ökumenische Bibelgespräche, Pfarrer  
Pfausch, Prot. Friedenskirche Würth, Kath.  
Kirche St. Theodard, Würth, Pfarrheim

### Freitag, 14.2.

Fototreffen, Fotoclub Würth, Lupperthaus  
Würth

Pfarrfasching, Gemeinde St. Ägidius/St. The-  
odard Würth, Pfarrheim St. Theodard

### Samstag, 15.2.

HeLunz-Fasching, Fanfaren- und Spiel-  
mannszug Schaidt, Sporthalle  
Saumagenwanderung, Pfälzerwaldverein  
Schaidt, Kapsweyer Clubheim

### Sonntag, 16.2.

Kinderfasching, Fanfaren- und Spielmanns-  
zug Schaidt, Sporthalle  
Kinderfasching, Gemeinde St. Ägidius/St.  
Theodard Würth, Pfarrheim St. Theodard

### Montag bis Freitag, 17. bis 21.2.

Ferienaktionswoche, Mehrgenerationenhaus Würth

### Freitag, 21.2.

Hähnchenfest, TuS 08 Schaidt, Grenzgrawehall  
Monsterparty, Waschn Verein Schaidt, Sporthalle

### Samstag, 22.2.

Faschingsumzug, Altrhein-Narren Würth,  
Würth

### Sonntag, 23.2.

Kinderfasching, Altrhein-Narren Würth,  
Festhalle

Jazzkonzert, Jazzclub Würth, Café Chaos Würth  
Kinderfasching, Musikverein Harmonie Ma-  
ximiliansau, Tullahalle

**Info zur Sanierung der Eisenbahnstraße**  
- Unter Amtliches

**Besuchen Sie auch unsere Webseite unter  
woerth.de.**

## Internationaler Frauentag

### Brot und Rosen



Der diesjährige Internationale Frauentag findet am Sonntag, 8. März, statt. Dieser Tag würdigt das große Engagement mutiger Frauen und ihre Ziele.

Im Rahmen eines Erzählcafés hören die Teilnehmerinnen Auszüge aus dem Buch „Frauen Portraits de Femmes“, Lebensgeschichten von Zeitzeuginnen der Kriegs- und Nachkriegsgeneration im Pamina-Raum. Der deutsch-französische Verein FemmesPaminaFrauen hat dieses Projekt durchgeführt. Buchautorinnen und die Beigeordnete der Stadt Kandel, Jutta Wegmann, selbst Vorstandsmitglied des Vereins, geben Impulse für eine offene Gesprächsrunde zwischen verschiedenen Generationen.

Die Tanzlehrerinnen von der Tanzmanufaktur unterstützen die Tänzerinnen auf der Tanzfläche bei den Grundschritten des Line Dance/Freestyle.

Am Nachmittag wird eine Kaffeetafel mit französischem Gugelhupf und ein Kuchenbuffet angeboten.

Wann? Sonntag, 8. März 2020, Beginn: 15.30 Uhr (Einlass 15 Uhr)

Wo? Im Kulturkeller Kandel (Kulturzentrum), Luitpoldstraße 6, 76870 Kandel (neben Asklepios Klinik)

Kostenbeitrag: 8,00 EUR

Anmeldung erbeten bei: Verbandsgemeinde Kandel, Tel. 07275-960-100 (Zentrale) oder per E-Mail: [gleichstellung@vg-kandel.de](mailto:gleichstellung@vg-kandel.de)

Eine Veranstaltung der Gleichstellungsbeauftragten der Verbandsgemeinde Kandel und der Stadt Würth in Zusammenarbeit mit dem FFZ - Haus der Familie Kandel.



## Notfall-Dienste

### Ärztlicher Notdienst

Rettungsdienst/Notarzt/Feuerwehr: 112  
 DRK-Krankentransport Servicenummer  
 (mit jeweiliger Ortsvorwahl): 19222  
 Ärztliche Bereitschaftspraxis in der Asklepiosklinik  
 Kandel, Luitpoldstr. 14, 76870 Kandel  
 Tel. 116117 (ohne Vorwahl, kostenfrei)  
 Öffnungszeiten: Sa und So 9 bis 18 Uhr.  
 Kinderärztlicher Notdienst in der Notdienstzentrale  
 Landau, Vinzentius-Krankenhaus, Cornichonstr. 4,  
 Tel. 06341-19292 (Samstag, Sonntag und Feiertag,  
 9 bis 11 Uhr und 17 bis 19 Uhr).

### Augenärztlicher Dienst

Bereitschaftsdienst der Augenärzte Südpfalz täg-  
 lich 19 - 7 Uhr, mittwochs, 14 bis donnerstags 7  
 Uhr, freitags, 16 bis montags 7 Uhr sowie Brücken-  
 tage, 24.12. und 31.12., alle Feiertage (an diesen ab  
 18 Uhr des Vortages): Augenklinik Westpfalz Klini-  
 kum, Hellmut-Hartert-Straße 1, 67655 Kaiserslau-  
 tern, Tel. 0631-2030 oder nächstliegende Augenkli-  
 nik. Dienstbereiter Augenarzt außerhalb dieser  
 Zeiten über Anrufbeantworter jeder Augenarztpra-  
 xis zu erfahren.

### Zahnärztlicher Dienst

Sa 9 - 12 Uhr; So und Feiertag 11 - 12 Uhr  
**15.02./16.02.** Dr. Dreier, Gartenstraße 36, 76770  
 Hatzenbühl, Tel. 07275-2340.

### Soziale Dienste

**Sozialstation** Wochenenddienst, Tel. 07271-7608-0  
**Wörther Tafel**, In den Niederwiesen 7, Öffnungs-  
 zeiten: Mi 11-13 Uhr, Do 13-17 Uhr, Anmeldung:  
 Mi 11 Uhr und Do 13 Uhr, Info unter Tel. 0173-  
 2804310.  
**DRK-Kleiderkammer** Info unter Tel. 07271-3417  
 oder Tel. 07271-3233.  
**Krankentransporte** CityCar Wörth,  
 Tel. 06340-3860006  
**Hilfetelefon** Gewalt gegen Frauen,  
 Tel. 08000-116-016

### Apothekennotdienst

Notdienstansage unter Tel. 0180-5-258825-PLZ  
 (Beispiel: 0180-5-258825-76744 für Wörth)  
 (aus dem Festnetz 0,14 EUR/Min./aus dem  
 Mobilfunknetz max. 0,42 EUR/Min.)

### Abschleppdienst

Abschleppdienst Ball Tel. 07271-126218

### Störungsdienste

**Wasser:**  
 Büchelberg und Schaidt: 07271-131-390,  
 Mobil: 0172-2537375  
 Maximiliansau und Wörth: Wasserversorgung Germers-  
 heimer Südgruppe: 24h-Bereitschaft: 07271-95860  
 (bei Vermittlungsproblemen: 0157-80533665)  
 www.wgs-jockgrim.de

### Abwasser:

Büchelberg und Schaidt: 07271-131-390,  
 Mobil: 0172-2537375  
 Maximiliansau und Wörth: Stadtwerke Wörth,  
 Mobil 0160-90748585

### Strom:

Bei Störungen im Stromnetz: 0800-7 97 77 77

**Gas:** Thüga Energienetze GmbH:

0800-0837111 (gebührenfrei)

**Wald:** Forstamt Bienwald, 07275-9893-0



## Öffnungszeiten

### Stadtverwaltung

Mo - Fr 8.30 - 12 Uhr,

Mo - Mi 14.30 - 16 Uhr

Do 14.30 - 18 Uhr

Meldeamt mittwochnachmittags geschlossen

Tel. 07271-131-0

### Sozialamt

Mo 8.30 - 12 Uhr und 14.30-16 Uhr; Di 8.30 - 12 Uhr;

Do 8.30 - 12 Uhr und 14.30 - 18 Uhr; Fr 8.30 - 12 Uhr

### Bürgerbüro Maximiliansau

Mo - Fr 8.30 - 12 Uhr, Do 16.30 - 18.30 Uhr

Tel. 07271-131-380

E-Mail: maximiliansau@woerth.de

### Bürgerbüro Schaidt

Di 15 - 19 Uhr

Tel. 07271-131-280, E-Mail: schaidt@woerth.de

### Bürgerbüro Büchelberg

Di 10 - 12 Uhr

Tel. 07271-131-180, E-Mail: katja.moulliet@woerth.de



## Sprechstunde

### „Bürgermeister vor Ort“

Jeden Freitagnachmittag. Anmeldung unter  
 07271-131-207 oder birgit.kortenkamp@woerth.de

### Erster Beigeordneter Rolf Hammel

Sprechstunde nur nach Vereinbarung

Anmeldung unter Tel. 07271-131-207

E-Mail: rolf.hammel@woerth.de

### Beigeordneter Dr. Thomas Krämer

Sprechstunde nur nach Vereinbarung

Anmeldung unter Tel. 07271-131-207

E-Mail: thomas.kraemer@woerth.de

### Ortsvorsteher Roland Heilmann

Sprechstunde nur nach Vereinbarung

Anmeldung unter Tel. 131-207

E-Mail: roland.heilmann@woerth.de

### Ortsvorsteher Jochen Schaaf

Do 17 - 18 Uhr

und nach Vereinbarung,

Bürgerhaus, Tel. 07271-131-381,

Fax 07271-131-9-381

E-Mail: jochen.schaaf@woerth.de

### Ortsvorsteher Kurt Geörger

Di 18 - 19 Uhr und nach Vereinbarung

Bürgerhaus, Tel. 07271-131-280,

Fax 07271-131-281, E-Mail: schaidt@woerth.de

### Ortsvorsteherin Stefanie Gerstner

Fr, 19 - 19.30 Uhr und nach Vereinbarung

Rathaus Büchelberg, Tel. 07271-131-180

E-Mail: stefanie.gerstner@woerth.de

**Kontakt Seniorenbeirat:** seniorenbeirat@woerth.de

## Impressum:

### Herausgeber:

Stadtverwaltung Wörth am Rhein

### Redaktion:

Stadtverwaltung, Mozartstraße 2,

Sabine Gölz, Zimmer 201

Tel. 07271-131-221 (Montag, Dienstag, Freitag)

Michael Fischer (verantwortlich)

### Redaktionsschluss freitags

Bilder (mindestens 300 dpi) und

Texte möglichst

per E-Mail: amtsblatt@woerth.de

Textannahme auch am

Empfang des Rathauses Wörth

und im Bürgerbüro Maximiliansau

### Verlag:

Fieguth-Amtsblätter, Süwe Vertriebs- und

Dienstleistungs-GmbH, Niederlassung

Kaiser-Wilhelm-Str. 34, 67059 Ludwigshafen

Rainer Zais

### Anzeigenannahme für gewerbliche Anzeigen:

Lars Robbe

SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungs-  
 GmbH & Co. KG

Geschäftsstelle Germersheim

Verkauf

Bergstr. 18, 76726 Germersheim

Tel.: 07274-700-1785, Mobil: 0173-9885263

Fax: 07274-7030042

E-Mail: Lars.Robbe@suewe.de

### Anzeigenannahme für Privatanzeigen:

Fieguth-Amtsblätter, SÜWE GmbH

Friedrichstr. 59, 67433 Neustadt/Weinstraße

Tel. 06321 3939-60, Fax: 06321 3939-66

E-Mail: anzeigen@amtsblatt.net

### Zustellung:

Presse Vertriebs GmbH Wörth

Horstring 14, 76870 Kandel

Tel. 07275-9896460

### Druck:

Badisches Druckhaus Baden-Baden GmbH,

Flugstraße 9, 76532 Baden-Baden

### Auflage:

8.000 Exemplare

Kostenlose Zustellung an alle Haushalte

Erscheint wöchentlich donnerstags.



## Nachruf

Die Stadt Wörth am Rhein trauert um Frau

### Isolde Moulliet

\*15.01.1953

+27.01.2020

Die Verstorbene stand von Oktober 1988 bis August 2001 und von September 2003 bis zum Eintritt in die Rente am 28. Februar 2018 im Dienst der Stadt Wörth. Sie war im Ortsbezirk Büchelberg als Raumpflegerin angestellt, zunächst in der Grundschule, später in der Mehrzweckhalle und auch in anderen öffentlichen Einrichtungen des Ortsbezirks.

Die Stadt Wörth dankt Frau Moulliet für ihre zuverlässigen Dienste und wird ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

Dr. Dennis Nitsche  
Bürgermeister

Thomas Baron  
Personalrat

## Sitzung des Seniorenbeirates Wörth am Rhein

Die nächste öffentliche Sitzung des Seniorenbeirates Wörth am Rhein findet am Montag, 17. Februar 2020, 14.30 Uhr, im Rathaus Wörth, Mozartstraße 1, Raum 001 im UG, statt.

Der Seniorenbeirat freut sich immer über Anregungen: „Was finden Sie wichtig? Was ärgert Sie? Wie können wir Ihnen helfen?“

Vorschläge und Ideen sind immer willkommen.

### Kontakt

Seniorenbeirat Wörth am Rhein, Rathaus, Mozartstraße 1, 76744 Wörth am Rhein, Tel. 07271-131-630, E-Mail: seniorenbeirat@woerth.de  
Hannedora Klippel-Edel, SB-Vorsitzende  
Jürgen Meyer, Stellvertretender SB-Vorsitzender

## Sitzung der Jagdgenossenschaft Maximiliansau

Am Montag, 9. März 2020, 17 Uhr, findet im Bürgerhaus Maximiliansau, Raum 2, eine Versammlung der Jagdgenossen des Jagdbezirks Maximiliansau statt. Hierzu ergeht Einladung an alle Jagdgenossen.

Der Jagdgenossenschaft gehören alle Grundstückseigentümer dieses Jagdbezirks an. Eigentümer von Grundstücken, auf denen die Jagd ruht, sind nicht Mitglieder der Jagdgenossenschaft. Jedes Mitglied kann sich durch die Ehegattin oder den Ehegatten oder die Lebenspartnerin oder den Lebenspartner, durch eine Verwandte oder einen Verwandten gerader Linie, durch eine ständig von dem Mitglied beschäftigte Person, durch ein derselben Jagdgenossenschaft angehöriges volljähriges Mitglied oder eine die Grundfläche land-, forst- oder fischereiwirtschaftlich bewirtschaftende Person aufgrund schriftlicher Vollmacht vertreten lassen; mehr als drei Vollmachten darf keine Person in sich vereinigen. Die Vollmacht hat den Namen des Bevollmächtigten, des Vertretenen, die Lage, die Größe und die Flurstücksnummer des Grundstücks zu enthalten.

### Tagesordnung

- 1 Bericht des Jagdvorstehers
  - 2 Entlastung des Jagdvorstandes
  - 3 Neuwahl des Jagdvorstandes
    - a) Jagdvorsteher
    - b) zwei Beisitzer
    - c) zwei stellvertretende Beisitzer
  - 4 Verwendung des Reinerlöses
  - 5 Verschiedenes
- Bentz, Jagdvorsteher

## Dorferneuerung Büchelberg

Im Rahmen der Sitzung des Ortsbeirats Büchelberg am 17. Februar, 19 Uhr, im Rathaus, findet eine öffentliche Vorstellung des Konzeptentwurfs zur Dorferneuerung statt.

Alle Vorschläge und Ideen aus der Bürgerbeteiligung, die im Rahmen der Dorfmoderation eingegangen und in zahlreichen Veranstaltungen mit den Bürgerinnen und Bürgern diskutiert und erarbeitet wurden, sind in einem Konzept zusammengefasst worden. Erstellt wurde das Konzept vom Büro Werk-Plan aus Kaiserslautern, das das Konzept in der Sitzung vorstellen wird. Zu diesem Konzept können Fragen gestellt und Stellungnahmen abgegeben werden. Hierzu sind alle interessierten Bürger aus Büchelberg eingeladen.

## Stellenausschreibung der Stadt Wörth

Bei der Stadtverwaltung Wörth am Rhein ist zum Einstellungstermin Sommer 2020 **eine Ausbildungsstelle Fachangestellte für Bäderbetriebe (m-w-d)** zu besetzen.

Den vollständigen Ausschreibungstext können Sie der Homepage der Stadt Wörth am Rhein ([www.woerth.de](http://www.woerth.de), Rathaus & Politik, Offene Stellen) entnehmen. Für Fragen steht Ihnen Personalsachbearbeiter Steffen Wolf, Tel. 07271-131-209, zur Verfügung.

## Pächter für Minigolfanlage gesucht

Minigolfanlage im Ortsbezirk Maximiliansau



Die Stadt Wörth am Rhein sucht für ihre Minigolfanlage in der Canny-Barville-Anlage im Ortsbezirk Maximiliansau zum nächstmöglichen Termin einen neuen Pächter. Die Anlage kann entweder im Saison-Betrieb (April - Oktober) oder ganzjährig betrieben werden. Bewerbungen und Anfragen können bis zum 28. Februar 2020 an die Stadtverwaltung Wörth am Rhein, Susanne Kupper, Tel. 07271-131-620 oder [susanne.kupper@woerth.de](mailto:susanne.kupper@woerth.de) gerichtet werden. Hier erhalten Interessierte auch Auskünfte über die weiteren Modalitäten.

## Feuerwehr bei Sturm im Einsatz

Dank von Bürgermeister und zuständigem Beigeordneten

Die Wehren der Stadt Wörth am Rhein waren bei der Beseitigung der Sturmfolgen in den vergangenen Tagen viele Stunden im Einsatz. Herzlichen Dank an alle Feuerwehrleute, die seit Sonntagnacht, 3.30 Uhr, schnell und zuverlässig umgestürzte Bäume beseitigt, Verkehrswege freigeräumt und sich um sonstige Sturmschäden gekümmert haben.

Dr. Dennis Nitsche    Dr. Thomas Krämer  
Bürgermeister        Beigeordneter

## Vorschläge zur Entlastung des Wörther Kreuzes

Brief des Bürgermeisters an den Landesbetrieb Mobilität, Herrn Schafft

Sehr geehrter Herr Schafft,

mit großer Freude habe ich die Umsetzung der Baumaßnahmen an Rheinbrücke und Wörther Trog begleitet - ich bedanke mich bei Ihnen und Ihren Mitarbeitern, dass die intensiven Arbeiten bei allen notwendigen Einschränkungen und unvermeidbaren Belastungen doch insgesamt sehr verträglich für unsere anliegende Bürgerschaft in Maximiliansau und Wörth bewältigt wurden. Die

im Vorfeld der Sanierung befürchteten dauerhaften worst case Szenarien sind glücklicherweise nur zeitweise bzw. tageweise eingetreten. Bitte geben Sie das Lob und den Dank gerne an Ihre Mitarbeiter weiter.

Gerne möchte ich weitere Verbesserungen der Lage rund um das Wörther Kreuz erzielen. Dazu bitte ich Sie, die nachstehenden Vorschläge zu prüfen – aus Sicht der Stadtverwaltung Wörth wären sie geeignet, zusätzliche Entlastung zu bringen:

- Anpassung der Klassifizierung der B9 zwischen Wörther Kreuz und Abfahrt Hafenstraße: Ähnlich wie auch die Rheinbrücke könnte dann die B9 von landwirtschaftlichen Fahrzeugen befahren werden und die erheblichen Beeinträchtigung durch Ernteverkehre in unseren schmalen Ortsdurchfahrten von Wörth und Maximiliansau könnten damit beseitigt werden. Ebenfalls sollte damit eine Freigabe der L540 zwischen Wörther Kreuz und Hagenbach für landwirtschaftliche Fahrzeuge verbunden sein. Zur Anpassung an die langsamere fahrenden Fahrzeuge sollte eine Höchstgeschwindigkeit von Tempo 60 angeordnet werden.

- Geschwindigkeitsreduzierungen zur Luftreinhaltung und Feinstaubreduktion: Zwischen der A65 Abfahrt Wörth Dorschberg und dem Wörther Kreuz sollte auf Tempo 60 zur Luftreinhaltung reduziert werden. Wie bereits z. B. im Verlauf der B10 bei Ulm (dort Tempo 70 zur Luftreinhaltung, OHNE angrenzende Wohnbebauung) kann dies erhebliche positive Wirkung auf die Emissionsbelastung entfalten. Die Verlangsamung des Verkehrs trägt zugleich zu einer Entzerrung am Wörther Kreuz bei. Ebenso sollte auf der B9 zwischen Abfahrt Hafen Wörth und Wörther Kreuz auf Tempo 60 zur Luftreinhaltung reduziert werden. An beiden Strecken sollten dauerhaft stationäre Geschwindigkeitskontrollen durchgeführt werden. Die Geschwindigkeitsreduzierung würde zudem eine Absenkung der Lärmbelastung, unter der zahlreiche Bürgerinnen und Bürger leiden, mit sich bringen, und trägt damit zum Lärmschutz bei.

- Im Wörther Trog stellen die LKW-Spurwechsel weiterhin eine große Gefahrenquelle dar, häufige Unfälle belegen dies. Ich bitte Sie zu prüfen, ob das Verbot von LKW auf der mittleren Spur tatsächlich erforderlich ist. Aus Sicht der Stadt Wörth wäre ein Weiterfahren der LKW auf der mittleren Spur vertretbar. Dies hätte neben dem Wegfall der erzwungenen Spurwechsel den Vorteil, dass im Wörther Trog von LKW freigegebene Verkehrsfläche auf der mittleren Spur nicht von nacheilenden PKW gefüllt würde – die dann nach der Rheinbrücke wieder PKW der linken Spur einfädeln lassen müssen. Gefährliche Spurwechsel wären damit weitgehend vermieden, da nur noch Verkehrsteilnehmer mit Fahrtziel Maximiliansau von der mittleren auf die rechte Spur und die Abfahrt wechseln müssten. Auch die hinzukommende dritte Spur (B9) wäre damit deutlich besser in das Gesamtsystem integrierbar und zudem wäre das Einfädeln aus Maximiliansau deutlich vereinfacht.

- Tempo 60 sollte auch auf der B10 Rheinbrücke Wörth KA vom Wörther Kreuz bis zum Knielinger Pfortner verhängt werden. Damit verbunden sollte die dritte (rechte) Fahrspur der Rheinbrücke über den Standstreifen bzw. die bestehende Einfädelspur weitergeführt werden, so dass die dritte Spur erst am Knielinger Pfortner Richtung Knielingen abzweigt. Die beiden vorgelagerten Auffahrten („Ölkreuz“) müssen entsprechend verkürzt werden. Durch die Reduzierung auf Tempo 60 erreichen auch Fahrzeuge, die von beiden Auffahrten auf die B10 fahren, eine vertretbare Mindestgeschwindigkeit. Ich bitte Sie, diesen Vorschlag zur Entflechtung und Entzerrung der Verkehre mit den Karlsruher Kollegen zu thematisieren.

Sehr gerne könnten aus meiner Sicht die Vorschläge der Stadtverwaltung zunächst im Rahmen eines Verkehrsversuchs erprobt und gegebenenfalls weiterentwickelt und angepasst werden.

Die Vorschläge der Stadt Wörth mache ich zugleich den Fraktionsvorsitzenden im Stadtrat und den Ortsvorstehern Herr Heilmann (Wörth) und Herr Schaaf (Maximiliansau) zugänglich, da die Thematik bekanntermaßen hohe Bedeutung besitzt.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Dennis Nitsche, Bürgermeister der Stadt Wörth am Rhein

## Rechtsverordnung über die Festsetzung von Marktsonntagen in der Stadt Wörth am Rhein

### nach § 12 Abs. 2 des Landesgesetzes über Messen, Ausstellungen und Märkte (LMAMG)

Aufgrund des § 12 Abs. 2 Landesgesetz über Messen, Ausstellungen und Märkte (LMAMG) vom 03. April 2014, veröffentlicht am 17.04.2014 (GVBL Rheinland-Pfalz Nr. 5, S. 40), wird für die Stadt Wörth am Rhein folgende Rechtsverordnung erlassen:

#### § 1

Für das Stadtgebiet Wörth am Rhein wird der Sonntag, 16. Februar 2020, als Marktsonntag festgesetzt.

Veranstaltungen im Rahmen von Marktsonntagen sind in der Zeit von 11.00 Uhr bis 18.00 Uhr durchzuführen. Die Zeiten des jeweiligen Hauptgottesdienstes sind zu berücksichtigen.

#### § 2

An Marktsonntagen können privilegierte Spezialmärkte nach § 6 Abs. 2 LMAMG, sowie Floh- und Trödelmärkte nach § 8 LMAMG festgesetzt werden. Es können mehrere Veranstaltungen auf dem Gebiet der Stadt Wörth am Rhein durchgeführt werden.

#### § 3

Die Vorschriften des LMAMG Rheinland-Pfalz in der derzeit geltenden Fassung sind zu beachten. Zuwiderhandlungen können gemäß § 20 LMAMG als Ordnungswidrigkeit geahndet werden.

#### § 4

Diese Rechtsverordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft. Sie tritt am 16. Februar 2020, 18.00 Uhr, außer Kraft.

Wörth am Rhein, den 04.02.2020

Stadtverwaltung

Dr. Dennis Nitsche, Bürgermeister

## Öffentliche Bekanntmachung

Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR) Rheinpfalz, Abt. Landentwicklung, Ländliche Bodenverordnung

Vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren, NGP Bienwald West

Az.: 41240-HA8.1.

67433 Neustadt, 03.02.2020, Konrad-Adenauer-Str. 35, Telefon: 06321-671-0, Telefax 06321/671-1250, Internet: www.dlr.rlp.de

**Vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren NGP Bienwald West**

**Vorläufige Anordnung gemäß § 36**

Flurbereinigungsverfahren (FlurbG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16.03.1976 (BGBl. I Seite 546), zuletzt geändert durch Artikel 17 des Gesetzes vom 19.12.2008 (BGBl. I Seite 2794)

### I. Anordnung

1. Den Eigentümern und Nutzungsberechtigten der Grundstücke, die von der vorzeitigen Maßnahmenumsetzung der Ziele des Naturschutzgroßprojektes Bienwald gemäß des 2007 aufgestellten Pflege- und Entwicklungsplanes (PEPL) betroffen sind, wird zum Zweck der Umsetzung unterschiedlicher Maßnahmen ab dem 21.02.2020 Besitz und Nutzung an den betroffenen Flächen entzogen und das Naturschutzgroßprojekt Bienwald zum gleichen Zeitpunkt in den Besitz dieser Flächen eingewiesen.

2. Die Inanspruchnahme findet in Abstimmung mit den betroffenen Grundstückseigentümern statt. Von dieser Vorläufigen Anordnung sind folgende Grundstücke betroffen:

#### Gemarkung Schweighofen

Flurstücke Nrn.

393, 394, 395, 396, 397, 398, 399, 400, 401, 402, 403, 404, 405, 406, 408, 409, 410, 412, 413, 414, 415, 416, 6083, 6084, 6085, 6086, 6087, 6088, 6089, 6090, 6091, 6092, 6093, 6094, 6096/1, 6097, 6098, 6099, 6100, 6101, 6102, 6103, 6104, 6105, 6106, 6107, 6108, 6112, 6113, 6117, 6118, 6119, 6121/1, 6122/2, 6123/1, 6124/1, 6125/1, 6126/2, 6126/3, 6128/1, 6129/1, 6130/1, 6131, 6132/1, 6133/1, 6135/2, 6136/1, 6137/1, 6138/1, 6139/1, 6140/1, 6143/1, 6144/1, 6145/1, 6146/1, 6148/2, 6152/1, 6379/2, 6380, 6381, 6382, 6383 und 6384.

#### Gemarkung Kapsweyer

Flurstücke Nrn.

4751, 4753, 4753/2, 4753/3, 4753/4, 4753/5, 4753/6, 4754, 4754/2, 4755, 4755/2, 4756, 4757, 4757/2, 4758, 4759, 4759/2, 4759/4, 4760, 4760/2, 4761, 4761/2, 4762, 4762/2, 4763, 4763/2, 4764, 4765, 4766, 4766/2, 4766/3, 4766/4, 4766/5, 4767, 4767/2, 4768, 4770, 4770/2, 4771, 4771/2, 4772, 4773, 4804, 4805, 4812, 4813, 4813/2, 4813/3, 4815, 4816, 4817 und 4818.

## II. Entschädigung

Soweit das Naturschutzgroßprojekt Bienwald über Flächen aus öffentlichem Eigentum oder aus dem Verzicht auf Landabfindung nach § 52 FlurbG verfügt, können auf Antrag oder durch vorherige Vereinbarungen Ersatzflächen zur Verfügung gestellt werden.

Sofern keine Ersatzfläche zur Verfügung gestellt werden kann, wird den Betroffenen eine Entschädigung für die durch die Vorläufige Anordnung entstehenden Nachteile gezahlt. Die Entschädigung wird vom Naturschutzgroßprojekt (NGP) Bienwald für den Zeitraum der Inanspruchnahme spätestens bis zu dem Zeitpunkt des Besitzüberganges entsprechend den Ergebnissen des Flurbereinigungsplanes gezahlt.

Für Erzeugnisse, deren Ernte bis zum Tag der Inanspruchnahme nicht möglich ist, kann auf Antrag eine besondere Entschädigung festgesetzt werden. Hierfür ist direkter Kontakt mit dem NGP Bienwald aufzunehmen.

## III. Anordnung der sofortigen Vollziehung

Die sofortige Vollziehung dieses Verwaltungsaktes nach § 80 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) in der Fassung vom 19.03.1991 (BGBl. I S. 686), zuletzt geändert durch Artikel 56 des Gesetzes vom 12.12.2019 (BGBl. I Nr. 50 S. 2652), wird angeordnet mit der Folge, dass Rechtsbehelfe gegen ihn keine aufschiebende Wirkung haben.

## IV. Hinweise

1. Die Flächen sind in 3 Karten in grün dargestellt.
2. Die Eigentümer und Nutzungsberechtigten werden ausdrücklich gebeten, diese Flächen nicht mehr neu zu bepflanzen.
3. Die von der Vorläufigen Anordnung betroffenen Bewirtschafter werden darauf hingewiesen, dass sie für beantragte Prämien im Rahmen der Agrarförderung in dem jeweiligen Wirtschaftsjahr ihre Flächennachweise um die jeweiligen Flurstücke entsprechend korrigieren und unverzüglich der zuständigen Bewilligungsbehörde mitteilen (siehe § 3 Abs. 1 Gesetz gegen missbräuchliche Inanspruchnahme von Subventionen (Subventionengesetz - SubvG) vom 29.07.1976 (BGBl. I S. 2034, 2037)).
4. Die Karten sowie ein Abdruck dieser Anordnung liegen ab sofort bei der Stadtverwaltung Wörth/Rhein, Mozartstraße 2 in 76744 Wörth am Rhein, den Verbandsgemeindeverwaltungen Kandel, Gartenstraße 8 in 76870 Kandel und Bad Bergzabern, Königstraße 61 in 76887 Bad Bergzabern während der allgemeinen Dienstzeit sowie zusätzlich bei dem Vorsitzenden des Vorstandes der Teilnehmergeinschaft, Herrn Rudi Schwöbel, Niedergasse 3 in 76889 Niederotterbach und beim Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR) Rheinland, Zimmer 206, Konrad-Adenauer-Straße 35 in 67433 Neustadt/Wstr. zur Einsichtnahme für die Beteiligten aus.

Die Vorläufige Anordnung und die zugehörige Karte können ebenfalls im Internet unter [www.dlr.rlp/](http://www.dlr.rlp/) eingesehen werden.

## Begründung

### 1. Sachverhalt:

Das Flurbereinigungsverfahren wurde durch Beschluss des Dienstleistungszentrums Ländlicher Raum (DLR) Rheinland vom 29.11.2011 angeordnet. Die Anordnung ist für sofort vollziehbar erklärt worden.

Der im Beteiligungsprozess mit den Akteuren vor Ort abgestimmte Pflege- und Entwicklungsplan wurde 2007 durch das Naturschutzgroßprojekt erstellt und befindet sich nun in der Umsetzungsphase.

Diese Anordnung findet in Abstimmung mit den betroffenen Grundstückseigentümern statt.

Der Vorstand der Teilnehmergeinschaft wurde am 28.01.2020 zu den vorgesehenen Regelungen und den Entschädigungsfragen gehört.

### 2. Gründe

#### 2.1 Formelle Gründe

Der Verwaltungsakt wird vom Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR) Rheinland als zuständige Behörde erlassen.

Rechtsgrundlage für den Erlass der Vorläufigen Anordnung ist § 36 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16.03.1976 (BGBl. I Seite 546), zuletzt geändert durch Artikel 17 des Gesetzes vom 19.12.2008 (BGBl. I Seite 2794).

Die Anhörung des Vorstandes ist erfolgt.

Die formellen Gründe für den Erlass dieser Anordnung liegen vor.

#### 2.2 Materielle Gründe

Zur Erreichung der Ziele der Vereinfachten Flurbereinigung und zur Vorbereitung der Ausführung des Flurbereinigungsplanes ist es notwendig, die Maßnahmen des Pflege- und Entwicklungsplanes noch vor Projektende umzusetzen. Mit dem vorzeitigen Beginn und der Umsetzung der Maßnahmen soll insbesondere erreicht werden, dass sich die Wirkung der Anlagen frühzeitig entfalten kann.

Die sachgerechte Verwendung der für das Haushaltsjahr bereitgestellten öffentlichen Mittel setzt eine planmäßige und fristgerechte Maßnahmenumsetzung voraus. Die Dringlichkeit ist gegeben, da das Naturschutzgroßprojekt Bienwald zum Ende des Jahres 2020 beendet sein soll.

Die Ermessensentscheidung, wann ein vorübergehender Nachteil als Härtefall zu entschädigen ist, wird nach Anhörung des NGP Bienwald wie unter II. getroffen. Bei der Entscheidung über Einzelanträge stellt das DLR auf die betrieblichen Verhältnisse der Betroffenen unter Abwägung mit den Interessen der Teilnehmergeinschaft ab.

Die materiellen Gründe für den Erlass dieser Anordnung liegen vor.

Die sofortige Vollziehung dieser Anordnung liegt im überwiegenden Interesse der Beteiligten des Verfahrens, da die vorzeitige Umsetzung der Maßnahmen zu einer schnelleren Erreichung der naturschutzfachlichen Ziele des PEPLs führt.

Die sofortige Vollziehung liegt aber auch im öffentlichen Interesse, da der Allgemeinheit im Hinblick auf die in die Bodenordnung investierten erheblichen öffentlichen Mittel daran gelegen ist, die Ziele des Verfahrens möglichst bald herbeizuführen.

Die Voraussetzungen des § 80 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 der VwGO sind damit gegeben.

#### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Anordnung kann innerhalb eines Monats mit dem 1. Tag der Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden.

Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR) Rheinland,

Abt. Landentwicklung, Ländliche Bodenordnung, Konrad-Adenauer-Straße 35, 67433 Neustadt

oder wahlweise bei der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD)

- Obere Flurbereinigungsbehörde - Willy-Brandt-Platz 3, 54290 Trier

einzu legen.

Bei schriftlicher Einlegung des Widerspruches ist die Widerspruchsfrist nur gewahrt, wenn der Widerspruch noch vor dem Ablauf der Frist bei einer der o.g. Behörden eingegangen ist.

Die Schriftform kann durch die elektronische Form ersetzt werden. In diesem Fall ist das elektronische Dokument mit einer qualifizierten elektronischen Signatur nach der Verordnung (EU) Nr. 910/2014 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Juli 2014 über elektronische Identifizierung und Vertrauensdienste für elektronische Transaktionen im Binnenmarkt und zur Aufhebung der Richtlinie 1999/93/EG (ABl. L 257 vom 28.8.2014, S. 73) in der jeweils geltenden Fassung zu versehen.

Hierbei sind besondere technische Rahmenbedingungen zu beachten.

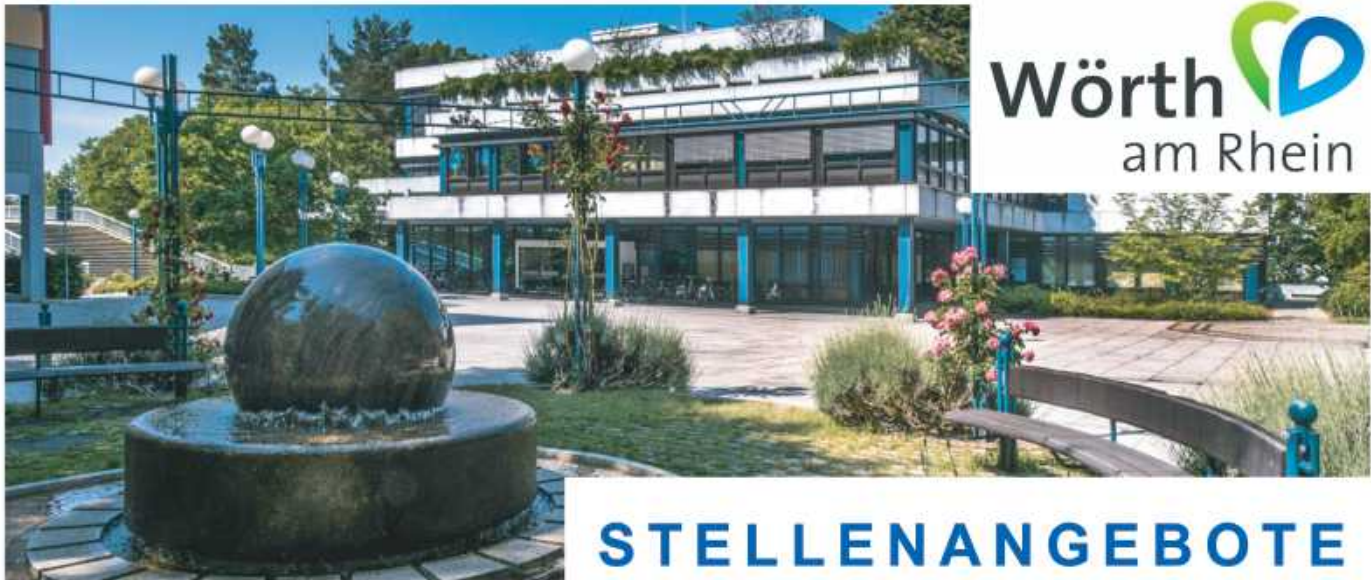
Bei der Erhebung des Widerspruches durch elektronische Form bei dem DLR sind diese im Internet auf der Seite [www.dlr.rlp.de](http://www.dlr.rlp.de) unter Service/Elektronische Kommunikation ausgeführt.

Bei der Erhebung des Widerspruches durch elektronische Form bei der ADD sind diese im Internet auf der Seite [www.add.rlp.de/de/service/Elektronische-Kommunikation/](http://www.add.rlp.de/de/service/Elektronische-Kommunikation/) ausgeführt.

#### Hinweis:

#### Informationspflicht zur Datenschutz-Grundverordnung

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten ist nach Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. e und Abs. 3 Satz 1 lit. b Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) i.V.m § 3



## STELLENANGEBOTE

### Informatiker (m.w.d)

unbefristet - Vollzeit - Entgeltgruppe 10 / 11 TVöD - frühestmöglich

### Sachbearbeiter (m.w.d) Sozialverwaltung zugleich stellvertretender Leiter (m.w.d) Ordnungs- / Sozialverwaltung

unbefristet - Vollzeit - Besoldungsgruppe A 11 LBesG / Entgeltgruppe 10 TVöD - frühestmöglich

### Feuerwehrgerätewart (m.w.d)

unbefristet - Vollzeit - Entgeltgruppe 5 / 6 TVöD - frühestmöglich

### Tiefbauingenieur (m.w.d)

unbefristet - Vollzeit - Entgeltgruppe 10 / 11 TVöD - zum 1. August 2020

### Sanierungsmanager (m.w.d)

unbefristet - Vollzeit - Entgeltgruppe 10 TVöD - frühestmöglich

### Hausmeister (m.w.d)

unbefristet - Vollzeit - Entgeltgruppe 5 / 6 TVöD - frühestmöglich

### Mechaniker (m.w.d) städtischer Bauhof

unbefristet - Vollzeit - Entgeltgruppe 5 / 6 TVöD - frühestmöglich

vollständige Angebotstexte >>> [www.woerth.de](http://www.woerth.de) - Rathaus & Politik - offene Stellen

Bewerbungsfrist >>> jeweils 9. März 2020

#### weitergehende Informationen:

[www.woerth.de](http://www.woerth.de) -

Rathaus & Politik - offene Stellen

+ allgemeine Erläuterungen

+ Verfahrenshinweise

+ Datenschutzinformationen

+ etc.

Stadtverwaltung

Mozartstraße 2

76744 Wörth am Rhein

Personalsachbearbeiter Steffen Wolf

07271-131-209

[steffen.wolf@woerth.de](mailto:steffen.wolf@woerth.de)

Landesdatenschutzgesetz (LDSG) zur Wahrnehmung der Aufgaben des Dienstleistungszentrums Ländlicher Raum (DLR), die im öffentlichen Interesse liegen oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgen, erforderlich. Hinsichtlich der Informationspflichten nach Art. 13 und 14 DS-GVO sowie der Betroffenenrechte nach Art. 15 ff. DS-GVO weisen wir auf die Datenschutzerklärung auf unserer Homepage [www.dlr.rlp.de](http://www.dlr.rlp.de) unter Datenschutz hin.

Im Auftrag  
gez. Claudia Merkel

Weitere Informationen zu diesem Flurbereinigungsverfahren sind im Internet unter [www.landentwicklung.rlp.de](http://www.landentwicklung.rlp.de) Rubrik „Bodenordnungsverfahren“ zu finden.

Ansprechpartner für das Verfahren sind:

Projektleiter: Christian Schumann, Tel. 06321-671-1150

Sachgebietsleiter Planung und Vermessung: Wilfried Marggraff, Tel. 06321-671-1190

Sachgebietsleiterin Verwaltung: Antoinette Hammel, Tel. 06321-671-1204

## Öffentliche Zustellung

**Name, Vorname**

Mohammad Malta

**Zuletzt bekannte Anschrift**

Klönnestr. 68

44143 Dortmund

**Bescheid vom**

14.01.2020

**Aktenzeichen**

2-129-01Hu

Für die vorbezeichnete Person ist ein Bescheid unter dem o. a. Aktenzeichen erlassen worden, der nicht zugestellt werden konnte, da der Aufenthaltsort unbekannt ist. Ermittlungen über den aktuellen Aufenthaltsort verliefen ergebnislos. Das oben angegebene Schriftstück wird hiermit gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) vom 12.08.2005 (BGBl I 2354) öffentlich zugestellt.

Der Bescheid gilt gemäß § 10 Abs. 2 letzter Satz VwZG als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung Fristen in Gang setzen kann, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können oder durch Terminversäumnisse Rechtsnachteile zu befürchten sind.

Das Schriftstück kann gegen Vorlage eines gültigen Lichtbildausweises oder durch einen bevollmächtigten Vertreter abgeholt oder eingesehen werden bei:

Sozialverwaltung Stadtverwaltung Wörth

Mozartstraße 2, 76744 Wörth am Rhein

Vor Abholung des Bescheides ist Verbindung aufzunehmen mit:

Sachbearbeiterin Frau Nadja Huth, Telefonnummer 07271-131-113.

Wörth, 07.02.2020

Im Auftrag

gez. Huth

## Sanierung der Eisenbahnstraße



September 2017



Januar 2020



September 2017



Januar 2020

Die Sanierung der Eisenbahnstraße zwischen der katholischen Kirche und dem Kreisel Kunzendorfer Straße ist abgeschlossen. Die Straße konnte bereits zu Weihnachten für den Verkehr freigegeben werden. Nur wenige Restarbeiten waren noch im Januar 2020 zu erledigen. Die Baumaßnahme wurde in der dafür vorgesehenen Bauzeit fertiggestellt.

Dem Ortsbeirat wird die Planung des III. Bauabschnitts zur Beratung vorgelegt. Liegt die Zustimmung des Ortsbeirats vor, erfolgt zeitnah die Ausschreibung der Maßnahme.

## Kröten wieder unterwegs

Sofern weiterhin die frühlinghaften Temperaturen, vorherrschen, ist - wie in den vergangenen Jahren - im Bereich des Scherpfer Weges zwischen ehemaligem Mobil-Gelände und dem Schöpfwerk am Landeshafen bald mit Krötenwanderungen zu rechnen. Bei einsetzender warmer und feuchter Witterung ist wahrscheinlich Ende Februar (um Fastnacht) mit ersten Laichwanderungen zu rechnen. Der Weg zum Scherpfer Haus wird daher im Bereich Oberwald voraussichtlich ab Ende Februar bis Mitte April erneut mit Schranken gesperrt.

Die berechtigten Nutzer des Weges werden dringend gebeten, die vorgeschriebene Höchstgeschwindigkeit (30 km/h) einzuhalten sowie die Straße in den Abendstunden möglichst nicht mehr zu befahren, da bei warmem und feuchtem Wetter, speziell in der Dämmerung, die Amphibien ihre Winterquartiere verlassen und zu ihrem Laichgewässer wandern.

In dem Gebiet um das Wörther Altwasser leben bedeutende Populationen vieler, größtenteils geschützter und vom Aussterben bedrohter Amphibienarten. So sind dort nicht nur die Erdkröte, der Gras- und der Wasserfrosch, der Kamm- und der Teichmolch, sondern auch der in der „Roten Liste“ aufgeführte und stark gefährdete Springfrosch, Moorfrosch und Laubfrosch heimisch. Gerade bei letzteren drei Arten handelt es sich um eines der größten Vorkommen in Rheinland-Pfalz, das unbedingt erhalten werden muss.

Aber auch in anderen Bereichen ist in der Zeit der Krötenwanderung erhöhte Vorsicht geboten - auch im eigenen Interesse. Die Lurche kennen weder Verkehrszeichen noch „rechts vor links“.

## Sperrungen für Faschingsumzüge

### Wörth

Am Samstag, 22. Februar, sind folgende Straßen im Streckenverlauf von 13.30 bis 18 Uhr für den Faschingsumzug gesperrt: Aufstellung des Zugs auf dem Schulplatz der Dammschule - Königstraße - Bahnhofstraße - Ludwigstraße - Ottstraße - Zügelstraße - Heilbachstraße - Luitpoldstraße - Ludwigstraße (Auflösung des Zugs nach dem Alten Rathaus). Der Karl-Josef-Stöffler-Platz wird an diesem Tag für die Rettungskräfte benötigt.

### Schaidt

Am Dienstag, 25. Februar, findet in der Zeit von 13.30 und 17 Uhr der Schaidter Faschingsumzug statt. Streckenführung: Aufstellung des Zugs in der oberen Speyerer Straße - Obere Hauptstraße - Untere Hauptstraße - Untere Mehlgasse - Speyerer Straße - Vollmersweilerer Straße - Obere Hauptstraße - Dorfplatz am Bürgerhaus.

## Hundekot im Ortsbezirk Schaidt

Der Ortsbezirk Schaidt (Ortsvorsteher) erhält immer wieder Beschwerden über mit Hundekot verschmutzte Wege und öffentliche Anlagen einschließlich Kinderspielflächen. Der Ortsbezirk appelliert an die Hundebesitzer, hier mehr Rücksicht zu nehmen.

Auch bitten wir Sie darauf zu achten, dass Ihr Hund sein großes Geschäft nicht in den Wiesen und Rasenflächen verrichtet, bzw. die Sammeltüten achtlos weggeworfen werden. Durch verunreinigtes Gras und achtlos weggeworfene Sammeltüten können im schlimmsten Fall Tiere verenden.

Auch ist es für unsere Mitarbeiter des Bauhofes keine besondere Freude, wenn ihnen der Hundekot beim Pflegen der Rasenflächen sprichwörtlich um die Ohren fliegt.

Wir möchten Sie, als Hundehalter, deshalb bitten, darauf zu achten, dass Ihr Hund nicht die öffentlichen Anlagen, Kinderspielflächen und Wiesen durch Hundekot verschmutzt.

Führen Sie ihren Hund erst gar nicht auf die Kinderspielflächen, auf öffentliche Flächen und Wiesen Gassi: Nur dann kommt er nicht in Versuchung, diese unbemerkt als Toilette zu benutzen und verursacht somit auch keine Gesundheitsgefährdung für Mensch und Tier.

Beseitigen Sie umgehend und entsorgen Sie die Hinterlassenschaften Ihres Hundes ordnungsgemäß von Gehweg, Straßen und Grasflächen, nur dann

sind Sie und Ihr „bester Freund“ von allen Mitbürgern stets gern gesehen. Im Ortsbezirk wurden einige Hundeklos aufgestellt, die sich an verschiedenen markanten Punkten befinden und die sich bestens dafür eignen etwas für unsere Umwelt zu tun.

## Sammelplätze wieder geöffnet

Die Plätze sind von Ende Februar bis Ende Juni wieder geöffnet, in Wörth wöchentlich, (außer 11.4. und 2.5.) in Maximiliansau und Schaidt an zwei Samstagen im Monat und in Büchelberg an einem Samstag im Monat.

### Termine für das Frühjahr 2020

#### Büchelberg:

Grünabfuhr vor dem Haus: Donnerstag, 26.3.

Sammelplatz in der Kläranlage, 9 bis 10 Uhr, jeweils einen Samstag im Monat: 21.3., 18.4., 23.5., 20.6.

#### Maximiliansau:

Grünabfuhr vor dem Haus (beide Bezirke): Mittwoch, 25.3.

Sammelplatz in der Kläranlage, Obere Weide, 9 bis 10 Uhr:

7.3., 21.3., 4.4., 18.4., 9.5., 23.5., 6.6., 20.6.

#### Schaidt:

Grünabfuhr vor dem Haus: Donnerstag, 26.3.

Sammelplatz am Bauhof, Am Bruchbach

10.30 bis 12. Uhr:

7.3., 21.3., 4.4., 18.4., 9.5., 23.5., 6.6., 20.6.

#### Wörth:

Grünabfuhr vor dem Haus (beide Bezirke): Mittwoch, 25.3.

Sammelplatz am Bauhof, Im Klammengrund

10.30 bis 12 Uhr:

29.2. bis 27.6.

#### Zur Beachtung:

Am 11.4. und 2.5. ist der Sammelplatz Wörth nicht geöffnet.

Der Sammelplatz in Wörth ist ganzjährig jeden Mittwoch von 13 bis 15 Uhr geöffnet.

#### Weitere Informationen:

Auf den Sammelplätzen werden Hecken-Baumschnitt bis max. 10 cm Stärke, Laub und Rasenschnitt angenommen.

Bei der Sammlung durch ein Müllfahrzeug der Firma Suez wird nur gebündelter Hecken- und Baumschnitt zwischen 0,5 und 2 m Länge und bis 10 cm Stärke mitgenommen.

Wurzelstöcke und Stammholz nimmt die Deponie in Berg gegen Gebühr entgegen.

Für weitere Informationen steht Herr Thomas Schuler, Abteilungsleiter Bauhofverwaltung, Tel. 07271-131-580, Montag bis Donnerstag, 7 bis 16 und Freitag, 7 bis 12 Uhr, zur Verfügung.

Es wird nochmals eindringlich darum gebeten, keinen Bauschutt, bzw. andere Abfälle dem Grünschnitt unterzumischen.

Bei Zuwiderhandlung behält sich die Bauhofleitung entsprechende Maßnahmen vor.

Weiterhin wird darum gebeten, sich an die offiziellen Öffnungszeiten zu halten und von Anfragen auf zusätzliches Öffnen abzusehen.

## Ferienfreizeiten 2020 an der Grundschule

### Wörth-Dorschberg

#### Teilnehmen können alle Kinder im Grundschulalter mit Wohnsitz im Stadtgebiet Wörth am Rhein

Ein Ferienbetreuungsangebot ist dem Förderverein der Grundschule Wörth-Dorschberg und der Stadt Wörth am Rhein ein wichtiges Anliegen und bildet neben den Angeboten der Ganztagschulen und der Betreuenden Grundschulen einen weiteren Baustein zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie in unserem Stadtgebiet.

Der Förderverein Grundschule Wörth-Dorschberg bietet deshalb in Kooperation mit der Stadt Wörth eine Ferienbetreuung für Kinder im Alter von 6 bis 11 Jahren an, an der sie täglich von 8 bis 15 Uhr durch die Lenitas gGmbH aus Karlsruhe, einem Träger der Kinder- und Jugendhilfe, betreut werden.

Das Angebot findet zentral an der Grundschule Wörth-Dorschberg über das



Jahr verteilt an sechs Ferienwochen statt. Die Termine und Themen für die die Betreuung stehen bereits für die kommenden Faschings-, Sommer- sowie Herbstferien in 2020 fest.

Teilnehmen können alle Kinder im Grundschulalter, die ihren Wohnsitz im Stadtgebiet von Wörth haben. Nähere Informationen zum Angebot und zu Bearbeitungsgebühren liegen an den städtischen Grundschulen aus.

## Öffnungszeiten über Fasching

### Rathaus

Am Rosenmontag und Faschingsdienstag ist die Stadtverwaltung jeweils nachmittags geschlossen.

### Bürgerhaus Maximiliansau

Das Bürgerhaus Maximiliansau bleibt an Fastnacht montags, 24. Februar und dienstags, 25. Februar, geschlossen.

### Bürgerbüro Schaidt

Am Faschingsdienstag bleibt das Bürgerbüro Schaidt geschlossen.

### Hallenbad und Saunalandschaft Wörth

Die Stadtwerke informieren, dass das Hallenbad und die Saunalandschaft am Rosenmontag, 24. Februar und am Faschingsdienstag, 25. Februar, geschlossen bleiben. Für weitere Auskünfte stehen die Bäder, Tel. 07271-131-460 gerne zur Verfügung.

## Termine der Feuerwehr

[www.feuerwehr.woerth.de](http://www.feuerwehr.woerth.de)

**Dienstsport für alle Einheiten: Turnhalle des Gymnasiums Wörth, jeden Sonntag um 18 Uhr**

### Wörth

17.02., 18.00 Uhr Jugendübung

21.02., 18.00 Uhr Übung

02.03., 18.00 Uhr Jugendübung

03.03., 18.30 Uhr Gefahrstoffausbildung

04.03., 18.00 Uhr Übung

09.03., 18.00 Uhr Jugendübung

13.03., 18.00 Uhr Übung

### Maximiliansau

14.02., 18.30 Uhr Übungsdienst

18.02., 18.30 Uhr Absturzsicherung

18.02., Sachgebiet „Wald“

22.02., 19.00 Uhr Faschingsparty FF Maximiliansau

24.02., 10.00 Uhr Kesselfleischessen

28.02., 18.30 Uhr Übungsdienst

03.03., 18.30 Uhr Übung Gefahrgutzug Stadt Wörth

05.03., 19.00 Uhr Dienstbesprechung Führungskräfte

06.03., 18.30 Uhr Übungsdienst

07.03., 18.00 Uhr Kameradschaftsabend

13.03., 18.30 Uhr Übungsdienst

### Schaidt

26.02., 19.00 Uhr Gerätekunde

04.03., 19.00 Uhr Maschinistenausbildung

### Büchelberg

18.02., 18.30 Uhr Führungskräfte treffen

18.02., 18.00 Uhr Sachgebiet Wald

18.02., 18.00 Uhr Gemeinsame Übung Absturzsicherung (Wörth)

26.02., 18.30 Uhr Übung Brandbekämpfung

03.03., 18.30 Uhr Sonderausbildung Gefahrstoffzug (Wörth)

06.03., 18.00 Uhr TEL klein (Rülzheim)

11.03., 18.30 Uhr Übung Brandbekämpfung

## Gefunden/Verloren

In Maximiliansau wurde gefunden: ein Schlüssel mit grünem Mäppchen, ein Damenrad (orange) und eine Brille braun/schwarz meliert. Nachzufragen im Bürgerbüro Maximiliansau.

## Aus dem Polizeibericht

### Taschendiebe unterwegs

Taschendiebe waren am Morgen des 8. Februar in einem Wörther Einkaufsmarkt unterwegs. Die dreisten Diebe, vermutlich ein Pärchen im Alter von ca. 25 Jahren, bestahlen nach bisherigen Erkenntnissen zumindest zwei Kunden, welche in dem Markt ihre Einkäufe erledigten. Aus ihren Taschen wurden jeweils deren Geldbeutel entwendet. Die Trickdiebe erlangten so Bargeld in Höhe von knapp 200 EUR. Zu allem Ärger wird den Geschädigten ein Behördengang wohl auch nicht erspart bleiben, denn wie in den meisten Fällen so üblich, befanden sich in den Geldbeuteln auch noch deren persönliche Papiere.

**Zeugen werden gebeten, sich mit der Polizeiinspektion Wörth in Verbindung zu setzen. Diese können sich unter Tel. 07271-92210 oder unter [piwoerth@polizei.rlp.de](mailto:piwoerth@polizei.rlp.de) melden.**

## Innen- oder Außendämmung?

### Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz

Hat man die Wahl, ist eine Dämmung der Hauswände von außen eine bessere Lösung zur Begrenzung von Wärmeverlusten als eine Innendämmung. Denn bei der Außendämmung ist eine dickere Dämmschicht möglich und damit eine größere Dämmwirkung. Außerdem wird der Wohnraum nicht verkleinert, die Dämmung ist bautechnisch einfacher auszuführen und Wärmebrücken können vollständig überdeckt werden.

Bestimmte Gründe können aber auch für eine Innendämmung sprechen: Erhaltenswerte oder gar denkmalgeschützte Fassaden oder wenn in einer Wohnungseigentümergeinschaft die Entscheidung gegen eine Außendämmung gefallen ist. Sollte nur eine Innendämmung in Frage kommen, muss beim Einbau sehr sorgfältig gearbeitet werden. Es darf keine warme Raumluft hinter die Dämmkonstruktion gelangen, sonst kann es zu Wasserdampfausfall und Feuchteschäden kommen. Ob eine zusätzliche Dampfsperre einzubauen ist, muss im Einzelfall geklärt werden. Hierzu und zu allen Fragen des Energiesparens in Haus und Haushalt berät der unabhängige Energieberater der Verbraucherzentrale nach Terminvereinbarung.

Die nächste Sprechstunde des Energieberaters findet in Wörth am Donnerstag, 27. Februar, 14 bis 17.45 Uhr, im Rathaus, Am Rathausplatz 4 statt. Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Voranmeldung unter Tel. 07271-131-100.



Kunst und Kultur

## Ersatztermin für Duo Arcopeggio



Aufgrund des Sturmtiefs „Sabine“ und der damit verbundenen Unwetterwarnung des Deutschen Wetterdiensts musste das Konzert des Duos Arcopeggio am Sonntag, 9. Februar, in Büchelberg in der Kirche St. Laurentius leider kurzfristig abgesagt werden. Umso erfreulicher ist es, dass schon ein Ersatztermin

für das Konzert gefunden wurde. Am Sonntag, 5. April, 18 Uhr, werden die Violinistin Eva-Maria Vischi und Birke Falkenroth an der Harfe nun die außergewöhnliche Kombination ihrer Instrumente präsentieren. Das verspricht einen mitreißenden und intensiven Hörgenuss. Bereits gekaufte Tickets behalten ihre Gültigkeit, weitere sind erhältlich bei der Stadtverwaltung Wörth, dem Reisebüro Schmuck, allen anderen bekannten Vorverkaufsstellen und unter reservix.de.

## Kabale & Liebe

Premiere am 1. März in Wörth



Der große Klassiker ist in Starbesetzung endlich wieder auf Tournee.

In Schillers 1783 geschriebenen Sturm und Drang-„Thriller“ stehen große Gefühle und Leidenschaft, Pflichtgefühl und Intrigen gegenüber, in einem System, das von korrupten Männern beherrscht wird, die getrieben sind vom unbedingten Willen über andere Menschen zu verfügen.

In dieser Welt liebt Luise Miller Ferdinand von Walter, den Sohn des Präsidenten. Sekretär Wurm will

(Photo: Oliver Betke)

Luise ebenfalls und kämpft mit allen Mitteln. Auch der Präsident (Jürgen Heinrich, „Wolffs Revier“) hat mit seinem Sohn andere Pläne. Eine arrangierte Ehe um die gesellschaftliche Position der Familie zu sichern. Gemeinsam spinnen die beiden eine tödliche Intrige.

Einige wenige Restkarten sind noch erhältlich bei der Stadtverwaltung Wörth, beim Reisebüro Schmuck und unter reservix.de.

## Kunstgespräch Februar



Zum zweiten Gespräch des Jahres über künstlerische Belange lädt der Kreativarbeiter Andreas Hella am 13. Februar wieder alle Interessierten in sein Atelier in der Ottstraße 8 in Wörth um 19.30 Uhr ein, um am regelmäßig zum zweiten Donnerstag

im Monat stattfindenden Kunstgespräch teilzunehmen.

Die „Institution Kunstverein“ wird noch einmal im erweiterten Rahmen thematisiert. Da in der vergangenen Runde wegen der Ausführlichkeit der Erörterungen nicht alle Aspekte besprochen werden konnten, stehen hier noch einige Fragen zum Meinungsaustausch an: „Was für eine Art von Verantwortung hat ein Kunstverein in der Öffentlichkeit eines Ortes zu erfüllen bzw. sollte diese über die jeweiligen Ortsgrenzen hinaus reichen? Ist so etwas wie Jugendarbeit angesagt - wenn ja, warum? Inwiefern unterscheidet sich ein Kunstverein von einem Kulturverein oder einer Künstlervereinigung? Haben die einen Pflichten, die anderen weniger? Öffentliche Kunstaktionen: Ist das gewünscht? Verbindet das mit den Bürgern oder schafft das aufgrund eventueller Unverständlichkeiten eher Abstand und fördert den (Un-)Ruf des Elitären? Sollte ein Kunstverein eher ein Angebot für alle sein oder die Kunst in einer aufgeräumten Schublade für das Bildungsbürgertum präsentieren? Hat er eine soziale Funktion oder agiert er ziemlich losgelöst von Sinn und Zweck - wie man es des öfteren auch den Künstlern selbst vorhält? Was 'bringt' er seinen Mitgliedern - gerade auch Jüngeren, die noch am Beginn des Einstiegs in den Kunstmarkt stehen? Wie steht es mit der Arbeit in Kunstvereinen, wie sieht es hinter den Kulissen aus, was Arbeitsaufwand/Zusammenhalt/Engagement/das Miteinander angeht? Wer kann überhaupt Mitglied sein? Ist dieser Interessensverbund für jeden offen? Bietet ein Kunstverein mehr als 'nur einfach' ein paar Ausstellungen pro Jahr? Kunstvermittlung - auch die eines Vereines - kostet Geld. Zu Recht?“

Dieser Themenkomplex wird den Abend bestimmen und in offenem Gespräch mit allen Teilnehmenden je nach Bereitschaft diskutiert. Es werden keine Fachvorträge gehalten, sondern Fragen gestellt und Antworten gegeben. Jeder kann sein Wissen einbringen, egal, ob er nun Kreativ-Schaffender ist oder ein-

fach nur theoretisch Interessierter. Gerne gesehen und gehört sind hier natürlich auch jüngere Teilnehmer, die über Kunst im allgemeinen oder speziellen diskutieren möchten oder sich mit einem eigenen Thema einbringen wollen. Die kulinarischen Beiträge des Zusammentreffens sollten von den Teilnehmern beigesteuert werden, Andreas Hella stellt das Ambiente dazu bereit.

Um organisatorische Ungereimtheiten möglichst gering zu halten, bittet Hella die Interessenten für den Abend, sich möglichst vorher per Telefon (07271-79591) oder E-Mail (kuenstler@atelier-hella.de) unverbindlich anzumelden.

## Jazzclub Wörth

Am Sonntag, 16. Februar, 19 Uhr (Einlass 18 Uhr), spielt im Café Chaos, Ottstraße 23, Wörth, das Tiefenrausch-Klangkombinat.

Die Musik des Tiefenrausch-Klangkombinats ist groovig, urban, tanzbar und voller Leidenschaft. Inspiriert vom Hard Bop, Funk der 60er, Acid Jazz und Club Music entwickelte die Frankfurter Band vielschichtige Klangwelten. Das spannungsvolle Wechselspiel aus Klangstilen und Jazz-Soli vereint sich mit dem tiefgründigen Groove der Band. Jazzige Harmonien, ein „knurrender“ Bass, treibende Beats in Verbindung mit wechselnden Improvisationen, erzeugen einen offenen und frischen musikalischen Tiefenrausch.

Die Musiker:

Uta Wagner - Drums

Peter Back - Sax

Georg Goeb - Piano

Thore Benz - Bass

Eintritt: 10 EUR, Mitglieder 7 EUR



## Volkshochschule Wörth

in der Kreisvolkshochschule Germersheim



### VHS-Programm Frühling und Sommer 2020

Für das Semester Frühling und Sommer 2020 (1-2020) der Volkshochschule Wörth liegen die Programme in der Geschäftsstelle in der Stadtbücherei, Am Rathausplatz, am Empfang im Rathaus in Wörth sowie in den Bürgerbüros in Maximiliansau, Schaidt und Büchelberg zur Abholung bereit. Außerdem ist es als PDF-Datei im Internet unter [www.woerth.de](http://www.woerth.de) verfügbar. Anmeldungen sind möglich in der Geschäftsstelle in der Stadtbücherei, per Telefax 07271-131-9-225, auf der Homepage [www.woerth.de](http://www.woerth.de), per E-Mail: [vhs@woerth.de](mailto:vhs@woerth.de) oder telefonisch unter 07271-131-225 mit den erforderlichen Angaben.

### Öffnungszeiten der Volkshochschule:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10 bis 12 Uhr, Montag und Dienstag von 14 bis 16 Uhr und Donnerstag von 14 bis 18 Uhr.

**Die Volkshochschule weist ausdrücklich darauf hin, dass zu allen nachstehend aufgeführten Kursen und Vorträgen eine Anmeldung unbedingt erforderlich ist.**

Auszug aus dem neuen Kursprogramm:

## Workshop - Kraft und Energie des Atems

Kurs Nr. 752

Die Teilnehmer verbinden sich in diesem Workshop mit der Atemkraft und lernen, neue Energie hieraus zu schöpfen. Sie erleben, wie man über den Atem wieder in Verbindung mit dem eigenen Körper kommen kann und damit auch mit der Ruhe und Kraft, die in einem liegt. In diesem Workshop geht es nicht um „klassische Yoga-Atemtechniken“, sondern um Atem- und Energieflussübungen, die helfen, auch im Alltag schnell wieder in die Mitte zu kommen. Diese Übungen haben eine beruhigende, sehr ausgleichende Wirkung und man hat damit ein jederzeit einsetzbares „Werkzeug“ an der Hand. Dies kann ebenfalls sehr hilfreich sein bei Stress- und Burn-out-Thematiken. Bitte mitbringen: Decke, bequeme Kleidung, warme Socken, mind. 1/2 Liter stilles Wasser.

Termin: Samstag, 15.2., 9.30 bis 12.30 Uhr

Leitung: Tina Jordan  
Ort: Haus der Künstler, Luitpoldstraße 4, Raum 1  
Gebühr: 15 EUR für 1 Termin

## **Fitness am Vormittag – Herz-Kreislauf-Training**

**Kurs Nr. 540**

Die Teilnehmer lernen, ihren Körper nach ganzheitlicher Methode zu trainieren. Lerninhalte sind: Herz-Kreislauf-Training, Rückenschule, kräftigende und dehnende Körperübungen für die Sehnen und Bänder, Lockerung und Entspannung. Auch lernen die Teilnehmer, die Übungen daheim alleine durchzuführen. Bitte mitbringen: Gymnastikmatte und -schuhe.

Termin: Dienstag, 18.2. – 26.5., 9 bis 10 Uhr

Leitung: Agnes Rottler

Ort: DRK-Heim Wörth, Am Wasserturm

Gebühr: 48 EUR für 12 Termine

## **Englisch A2 - Aufbaukurs**

**Kurs Nr. 833**

Für Teilnehmer, welche die englische Sprache erlernen und etwas über den englischsprachigen Raum erfahren und ihre vorhandenen Vorkenntnisse vertiefen möchten. Dieser Kurs richtet sich an Lerner mit Vorkenntnissen. Vorstellungen, Smalltalk, Textarbeit auf dem Niveau A2 und natürlich die Basis-Grammatik werden vermittelt. Neueinsteiger jederzeit willkommen! Unterrichtsmaterialien nach Absprache im Kurs.

Termin: Montag, 2.3. – 25.5., 19.30 bis 21 Uhr

Leitung: Yvonne Myszkowski

Ort: Fachwerkhaus, Altrheinstraße 2

Gebühr: 60 EUR für 12 Termine

## **Italienisch A1 Teil 1 – Anfänger**

**Kurs Nr. 860**

Italienisch für Anfänger bzw. Interessierte mit Grundkenntnissen. Inhaltlicher Schwerpunkt ist der Erwerb von Sprachkompetenzen zur Bewältigung von Sprechsituationen im Restaurant, im Hotel und beim Einkauf. Gearbeitet wird mit dem Lehrwerk „Allegro A1“, Klett-Verlag.

Termin: Donnerstag, 5.3. – 18.6., 18.30 bis 20 Uhr

Leitung: Jürgen Nowotschin

Ort: IGS Wörth, Forststraße 1a, Raum 121

Gebühr: 60 EUR für 12 Termine

## **Italienisch A1 Teil 2 – Aufbaukurs**

**Kurs Nr. 861**

Italienisch für Anfänger mit Vorkenntnissen. Inhaltliche Schwerpunkte sind der Erwerb von Sprachkompetenzen zur Bewältigung von Sprechsituationen im Restaurant, Hotel und beim Einkauf. Gearbeitet wird mit dem Lehrwerk Allegro A1, Klett-Verlag, ab Lezione 5.

Termin: Donnerstag, 5.3. – 18.6., 20 bis 21.30 Uhr

Leitung: Jürgen Nowotschin

Ort: IGS Wörth, Forststraße 1a, Raum 121

Gebühr: 60 EUR für 12 Termine

## **Achtsamkeit – Workshop**

**Kurs Nr. 720**

Achtsamkeit ist mittlerweile in aller Munde. Doch was ist damit tatsächlich gemeint? Und weshalb sollte man Achtsamkeit in seinen Alltag integrieren? Und wenn - dann wie? Achtsam heißt, jetzt in diesem Moment ganz wach und präsent zu sein, sich und sein Umfeld so wahrzunehmen, wie es sich gerade zeigt. Daraus ergibt sich ein intensives Erleben. Dies bewirkt mehr Genuss und Lebensfreude, aber auch ein klares und direktes Erkennen von Stresssituationen. Die Teilnehmer werden sich der Achtsamkeit, dem Erleben im Hier und Jetzt über verschiedene Meditationsformen, Achtsamkeitsübungen und

im Erfahrungsaustausch nähern. Am Ende des Workshops haben die Teilnehmer Achtsamkeitsübungen und Anregungen an der Hand, die es ihnen ermöglichen, Achtsamkeit schrittweise in ihren Alltag zu integrieren. Bitte mitbringen: Gymnastikmatte, Decke, warme bequeme Kleidung, etwas zu Trinken.

Termin: Montag, 9.3., 18 bis 21 Uhr

Leitung: Agnes Rottler

Ort: DRK-Heim, Am Wasserturm

Gebühr: 20 EUR für 1 Termin

## **Vortrag - Mit der Klopftechnik sich selbst helfen**

**Kurs Nr. 80**

Ängste, Phobien, Ärger, Wut, Schuldgefühle, Inkonsequenz, Demotiviertheit, Erfolgsblockaden, innere Verletzungen, Beziehungsprobleme, Aggressionen. Viele haben in diesem Leben schon einiges mitgemacht. Das hinterlässt Spuren in der Seele, genauer gesagt im Gehirn. Hier kann es hilfreich sein, die Energie wieder ins Fließen zu bringen. Die Klopftechnik ist eine wirksame Energietechnik, mit der sich durch Klopfen bestimmter Körperpunkte auf den Hauptmeridianen, kombiniert mit mentalen Botschaften, innerhalb kürzester Zeit enorme Erfolge erzielen lassen können. Diese Technik ist schnell zu erlernen und die Teilnehmer erfahren, wie diese inneren Problembereiche ganz einfach zu entmachten sind. Alle Schritte im Klopfzyklus sind leicht erlernbar und prägen sich gut ein. Eine Erleichterung kann sofort spürbar sein.

Termin: Dienstag, 10.3., 19 bis 20.30 Uhr

Leitung: Sabine Danner

Ort: Haus der Künstler, Luitpoldstraße 4, 1. OG, Raum 4

Gebühr: 6 EUR für 1 Termin



## **Erziehung und Bildung**

### **Öffentlicher Bücherschrank in Wörth**

Auch in Wörth gibt es einen öffentlichen Bücherschrank. Er befindet sich im Foyer der Stadtbücherei und kann während der Öffnungszeiten genutzt werden. Die Nutzung ist keineswegs auf die Leser der Stadtbücherei beschränkt, sondern steht allen Interessierten offen. Gut erhaltene Bücher können dort eingestellt und kostenlos mitgenommen werden.

So können Bücher, die man selbst nicht mehr braucht, anderen zur Verfügung gestellt werden.

### **Faschingskostüme für Kinder gesucht**

Die evangelische Kindertagesstätte Villa Regenbogen in Maximiliansau sammelt auch in diesem Jahr für bedürftige Familien ausgediente Faschingsbekleidung für Kinder. Die Kita will sich dafür einsetzen, dass sich dann auch diejenigen Kinder an den Faschingstagen verkleiden können, deren Eltern keine finanziellen Mittel für Kostüme übrig haben. Gleichzeitig wird ermöglicht, dass "gute Sachen" nicht weggeworfen werden müssen, sondern einem guten Zweck zugute kommen. Mit der Spende können sich dann alle Kindergartenkinder verkleiden, die Freude daran haben.

Über jeden, der also einmal so richtig ausmisten und noch gut erhaltene, saubere und ansprechende Kostüme, Hüte, oder andere Faschingsutensilien abgeben möchte, freut sich die Kita.

Bis zum 21. Februar, zu den Öffnungszeiten, werden die Spenden gerne entgegen genommen. Vielen Dank sagen schon heute der Elternausschuss und das Erzieherteam.

### **Stadtbücherei Wörth**

**Veranstaltungshinweise**

**Mittwoch, 4.3., 19 Uhr, Vortrag „Schottergärten – oder: Was hat die Natur im Garten verloren“ mit Steffen Schwendy, Dipl.-Ing. Landespflege**

Auf der Suche nach pflegeleichten Alternativen findet man inzwischen überall Gärten, die mit Schotter, Splitt oder Kieseln gefüllt werden, komplett zuge-

pflastert sind und bestenfalls mit Blumenkübeln gekrönt werden. Häufig stellt sich dabei heraus, dass diese Alternativen gar nicht so pflegeleicht sind wie erhofft.

Mit ein klein wenig Mut, lassen sich „wilde“ Alternativen finden, die einen lebendigen Lebensraum – nicht nur für Biene, Hummel und Co. bieten. Das hat den Vorteil, dass auch das eine oder andere Unkraut nicht auffällt. Der dadurch „entspannte“ Hobbygärtner kann sich dann mit Muße der Naturbeobachtung hingeben.

Mögliche Wege vom Schottergarten zum naturnahen Garten werden in dem Vortrag aufgezeigt.

Eine Veranstaltung in Kooperation mit VHS und iSep; Der Eintritt ist frei; um Anmeldung bei der Stadtbücherei wird gebeten.

**Freitag, 13.3., 19.30 Uhr, Musik und Literatur - „FrankReich anKlang“: Susanne Bohn präsentiert Gesang, Rezitation und Akkordeon**



Susanne Bohn liest aus Werken französischer Autoren, begleitet von Gesang und Akkordeon.

Eintritt: 10 EUR inkl. Häppchen und Begrüßungsgetränk; Weinausschank vom Weingut Anton.

**Samstag, 28.3., 15 Uhr, Das Happy End Figurentheater aus Freiburg spielt für Kinder ab vier Jahren „Der blaue Hase Fridolin“ nach dem Bilderbuch von Susanne End und Michael Bögle**

Fridolin ist kein bisschen ängstlich wie die anderen Hasen und sehr neugierig. Ständig probiert er verrückte Sachen aus und treibt seine Eltern, die Bammels, zur Verzweiflung. Bis eines Tages der Fuchs kommt...

(Photo: Marco Göhringer-Oberthür  
[www.power-of-music.de.jpg](http://www.power-of-music.de.jpg))

Eintritt: 4 EUR für Kinder/5 EUR für Erwachsene; Kartenvorverkauf in der Stadtbücherei.

### Winterferien

Die Stadtbücherei ist während der Winterferien, wie gewohnt, geöffnet.

## Kreisentscheid Vorlesewettbewerb

**Gewonnen hat Yassin Cherfouf aus Maximiliansau**



Sieger beim Kreisentscheid des Vorlesewettbewerbs der 6. Klassen der weiterführenden Schulen, der im Gymnastikraum der neuen Mensa bei der IGS in Wörth stattfand, wurde Yassin Cherfouf aus Maximiliansau, der das Europa-Gymnasium Wörth besucht. Mit seinem Sieg qualifizierte er sich für den Bezirksentscheid.

Einmal mehr fiel es der Jury schwer, den Sieger oder die Siegerin des Kreisentscheides im Vorlesewettbewerb der 6. Klassen zu küren. Schließlich entschied sie sich für Yassin Cherfouf. Sechs Jungen und fünf Mädchen aus zehn von zwölf weiterführenden Schulen waren als Schulsieger nach Wörth gekommen. Die örtlichen Organisatoren Lisa Marz und Tatjana Graf von der IGS ließen die Schüler ein Los mit ihrer „Startnummer“ ziehen. Sie lasen in der ersten Runde

aus einem selbst ausgewählten Buch vor.

Die Jury zog sich zu ihrer ersten Beratung zurück. Dabei waren Sandra Nagel (Inhaberin des Buchlädels Maximiliansau), Sabina Böringer (Stadtbücherei Wörth), Sabine Rheingans (IGS Wörth), Astrid Peketitsch (Grundschule

Dorschberg Wörth) sowie der Vertreter der Rheinpfalz der Meinung, dass es mehrere gute Leistungen bei flüssigem, sicherem und ausdrucksstarkem Lesen mit sinngemäßer Betonung gab. Der zweite Durchgang sollte entscheiden. In diesem mussten die Schüler einen ihnen unbekanntem Text vorlesen. Dazu hatten die beiden Organisatorinnen das Buch „Hexenfieber“ von Leif Esper Andersen ausgesucht.

Die Entscheidung der Jury fiel dann zugunsten von Yassin, weil er in beiden Durchgängen ruhig und souverän aufgetreten ist.

Zum ersten Male entschied sich die Jury, die übrigen Teilnehmer nicht – wie bisher – alle gleich zu setzen, sondern auch einen zweiten und dritten Sieger zu benennen. So belegte Annika Müller von der IGS Rülzheim den zweiten Platz, die aus „Als Hitler das rote Kaninchen stahl“ von Judith Kerr gelesen hatte und Marla Wessa vom Goethe-Gymnasium Germersheim den dritten Platz. Sie hatte aus „Mein Leben voller Feinstaub und Konfetti (schön wär,„s)“ von Emma Flint gelesen.

Alle Teilnehmer nahmen eine Urkunde und ein Buch mit nach Hause.

Die anderen Teilnehmer des Kreisentscheides waren (nach der Reihenfolge ihrer Losnummern) Jamie Pilgrim (Realschule plus Kandel), Nick Regler (IGS Rheinzabern), Anesa Bungu (IGS Rülzheim), Emely Schwarz (IGS Wörth), Benito Fernandez Markert (IGS Kandel), Alexander Hermann (Richard von Weizsäcker Realschule plus Germersheim), Nico Kasberger (SFL Kreis Germersheim), Xenia Kuksaus (Geschwister Scholl Realschule plus Germersheim).

## Stellenanzeige

**der Kath. Amadeus-Kindertagesstätte**

Die kath. Amadeus-Kindertagesstätte in Wörth sucht ab sofort eine flexible Vertretungskraft in Vollzeit (m/w/d), die für eine mehrwöchige/monatliche Krankheitsvertretung einer Mitarbeiterin unser Team unterstützt.

Sie sollte gerne mit Kindern arbeiten und Erfahrungen in diesem Bereich mitbringen. Gewünscht wird hierzu eine pädagogische Ausbildung als Erzieherin oder Kinderpflegerin.

Die Arbeitszeit liegt zwischen 8.30 bis 16 Uhr.

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte in der kath. Amadeus-Kindertagesstätte, Mozartstraße 21, 76744 Wörth, Tel. 07271-131-720, Leitungskraft: Gertrud Küsters.

## Flohmarkt „Rund ums Kind“

**In der Mehrzweckhalle Büchelberg**

Der katholische Kindergarten St. Laurentius Büchelberg lädt am Samstag, 7. März, 14 bis 16 Uhr, in der Mehrzweckhalle Büchelberg zum Flohmarkt „Rund ums Kind“ ein. Angeboten werden Baby- und Kinderkleidung, Kinderartikel und Spielsachen. Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee, Kuchen und Waffeln gesorgt. Eine Kinderbetreuung ist vor Ort möglich.

Tischanmeldungen erfolgen bei Vanessa Kistner, Tel. 07277-899888 oder 0162-9406445. Die Tischgebühr beträgt einen Kuchen oder Waffelteig.

Das Kindergartenteam, der Elternbeirat und die Verkäufer freuen sich auf viele Besucher.

**Im Ev. Gemeindehaus Wörth**

Der Frauenkreis 30+ veranstaltet am Samstag, 28. März, 10 bis 13 Uhr, einen Kinderflohmarkt mit Kaffee und Kuchen im Ev. Gemeindehaus, Ottstraße 16, in Wörth. Interesse an einem Stand? Standgebühr 10 EUR (mit Gebäck 5 EUR). Anmeldung und Info bei Carmen Landes, Tel. 07271-3326.

## Öffentliche Computer im Mehrgenerationenhaus

Angebot im Mehrgenerationenhaus (MGH) Wörth: Kostenlose PC-Sprechstunde, Hilfestellung für die PC-Handhabung, nach vorheriger Rücksprache. Jeweils montags von 10 bis 12 Uhr während der Öffnungszeiten des MGH (in den Schulferien geschlossen).

Kontakt: Werner Ortlepp, Tel. 07271-8210. Info auch im MGH, Tel. 07271-8622. Mehr zu den Angeboten im Mehrgenerationenhaus unter [www.juizewoerth.de](http://www.juizewoerth.de).



## Karneval in Theo!



**Wörth.** Zum legendären „Karneval in Theo!“ am Freitag, 14. Februar, Beginn 19.29 Uhr, mit „Bütt, Show und Tanz“ lädt der Gemeindeausschuss St. Ägidius und St. Theodard in den Saal St. Theodard, Mozartstraße 19, ein. Es spielt wieder das Altbachtrio. Der Eintritt zu diesem stimmungsvollen Abend ist frei. Saalöffnung ist um 19.11 Uhr.

## Männerchor Wörth

Faschingsball am 15. Februar



Die närrische Zeit beim Männerchor beginnt. Am Samstag, 15. Februar, wird im Saal des Bayerischen Hofes der alljährliche Faschingsball des Vereins gefeiert. Beginn der Veranstaltung ist um 19.33 Uhr, Einlass eine Stunde vorher, ab 18.33 Uhr. Es erwartet die Mitglieder und Freunde des Vereins ein buntes Programm mit viel Gesang, Büttreden und Tänzen. Natürlich kommen auch die Tanzfreudigen nicht zu kurz, erstmals bringt Franz Roth den Saal zum Kochen.

### Vereinsball am 14. März

Der Vereinsball findet am 14. März in der Festhalle Wörth statt. Auch hierfür können bereits Plätze reserviert werden. Die Reservierungen sind auch hier wieder an Gerhard Sauer zu richten.

## Kinderfasching in St. Theodard eine Woche früher



**Wörth.** Schon am Sonntag, 16. Februar, 14.29 Uhr, eine Woche früher als sonst, steigt in diesem Jahr der traditionelle Kinderfasching im Saal St. Theodard, Mozartstraße 19. Eintritt frei. Für fetzige Musik sorgt das Altbachduo, und mit den Kirchenclowns unternehmen die Kinder „eine Reise um die Welt“. Kuchenspenden werden dankbar angenommen.

## Musikverein Edelweiß Wörth

### Schlachtfest und Jahreshauptversammlung am 29. Februar

Der Musikverein Edelweiß lädt seine Mitglieder zum diesjährigen Schlachtfest am Samstag, 29. Februar, ab 11.30 Uhr, ins Foyer der Bienwaldhalle ein.

Um 15 Uhr findet dann dort die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen statt.

#### Tagesordnung

- 1 Begrüßung
- 2 Berichte: 1. Vorsitzende, 2. Vorsitzende, Kassier, Jugendleiter
- 3 Aussprache zu den Berichten
- 4 Bericht der Kassenprüfer, Entlastung der Vorstandschaft
- 5 Bildung eines Wahlausschusses
- 6 Neuwahlen: Vorsitzender, stellv. Vorsitzender (Musikervorstand), Schriftführer, Kassier, Jugendleiter, Notenwart, zwei bis vier Beisitzer, Benennung von zwei Kassenprüfern
- 7 Wünsche und Anträge

Anträge können bis 22. Februar bei der Vorsitzenden eingereicht werden.

## Rosenmontag in der Festhalle

**Wörth.** Auch dieses Jahr kann am Rosenmontag beim „Project Wörth“ in der Festhalle wieder ausgelassen gefeiert werden. Die Veranstalter konnten dieses Jahr den Sänger des Faschingshits 2020 „Hier spricht der Bierkapitän“ - Richard Bier, sowie Carolina mit ihrem Hit „Inselkind“ nach Wörth in die Festhalle engagieren. Zwischen den Auftritten wird DJ Danny Malle, bekannt aus dem Bierkönig in Mallorca, für die passende Musik sorgen.

Tickets gibt es ab sofort im Vorverkauf bei Schreibwaren Molnar in Wörth, Lotto Totto im Maximiliancenter, Tee & Mehr in Wörth sowie online unter [www.beatpulsive.de](http://www.beatpulsive.de).

Einlass ab 21 Uhr.

## 23. Oldienight in Wörth am 21. März

Vorverkauf ab 15. Februar



### Die fünfköpfige Kaiserslauterer Band „7TY PROOF“

Am Samstag, 21. März, startet um 20 Uhr, in der Bienwaldhalle die weit über die Grenzen der Stadt hinaus bekannte und stets ausverkaufte 23. Oldienight der Handballabteilung des TV Wörth.

Drei Bands treten abwechselnd mehrfach am Abend auf: Nach einjähriger Pause die Südpfälzer Lokalmatadoren „Anti Tank Gun“, die als Stammgäste (seit über 20 Jahren) bezeichnet werden können sowie zwei ganz neue Bands – zumindest in der Bienwaldhalle – „The Blackbyrds“ aus Stuttgart ([www.blackbyrdsband.de](http://www.blackbyrdsband.de)) und „7TY PROOF“ aus Kaiserslautern ([www.7ty-proof.de](http://www.7ty-proof.de)).

Zu Anti Tank Gun braucht man in der Südpfalz nicht viel sagen oder schreiben. Perfekt arrangierte Rock und Popmusik, eingängige Melodien, ausgefeilte Gitarren und Keyboards, ein groovendes Schlagzeug und ein harmonischer Gesang zeichnet die Gruppe Anti Tank Gun aus. Die Musik der sechsköpfigen Formation besteht vornehmlich aus Covertiteln der 70er und 80er Jahre - aber auch Neues wird geboten. Bei ihren Auftritten legen sie großen Wert auf die Authentizität der Musik, sowie auf einen brillanten, differenzierten Sound. Wer sich mal wieder so richtig in die Zeit vor Techno und Computermusik führen lassen möchte, ist mit Anti Tank Gun bestens bedient. Von Saga bis Bryan Adams, von Robbie Williams bis zu den Eagles. Dazwischen werden immer wieder mal Raritäten wie z. B. John Miles „Music“ oder Rockklassiker von

Manfred Mann`s Earthband, Bon Jovi, Van Halen eingestreut, die den Zuhörer langsam aber sicher in die „Good Ol` Days“ des Glamourrock zurückdriften lassen. Supertramp oder Queen-Klassiker lassen das musikalische Herz jedes Midlife-krisengeschüttelten Enddreißigers genauso hoch Wellen schlagen wie damals, als man sich zum xten Mal Woodstock reingezogen hat. Hier wird alles in Spitzenqualität abgeliefert.

Die vier jungen Leute aus Stuttgart, die Blackbyrds haben sich seit über zehn Jahren der Musik der 60er Jahre verschrieben. Die Beatles und die Rolling Stones stehen im Mittelpunkt, aber auch andere Hits aus dieser Zeit werden in begeisternder Art und Weise dargeboten. „Seit fast 10 Jahren sind wir in Europa unterwegs. Im Mai 2015 waren wir dort, wo alles begann: Im Liverpooles Cavern Club. Auf der Bühne, die von McCartney, den Kinks und anderen Größen betreten wurde. Wir haben die Platten unserer Eltern aus dem Keller gezogen und sie zur Religion gemacht. Wir zelebrieren die Sixties in ihrer rauen Art, vielleicht so, wie wir uns dunkle Nächte im Hamburger Kaiserkeller, Astra oder Silber Club vorstellen. Das heißt keine Lichtshow, kein Subwoofer-Spektakel oder anderer technischer Schnickschnack. Wir spielen authentisch, auf alten Amps, alten Klampfen und lassen dabei den rohen Garagen-Sound der sechziger Jahre rüberschwappen. Das ist, was unsere Show ausmacht.“

Die fünfköpfige Kaiserslauterer Band „7TY PROOF“ – das ist eine geballte Ladung an Party-Power-Rock, gepaart mit einer einzigartigen, professionellen Live Performance. Über 20 Jahre on Tour, Hunderte von erfolgreichen Konzerten, begeisterte Besucher und zufriedene Veranstalter, so präsentiert sich eine der erfolgreichsten Classic-Rock-Band aus Rheinland Pfalz – heißt es auf ihrer Homepage. Ihr Musikrepertoire liegt im Schwerpunkt bei den 70er bis 90er Jahren und lässt somit jeden begeisterten Fan mitrocken. Songs von weltbekannten Bands, deren Musik in die Weltgeschichte eingingen, werden in unvergleichbarer „Proofmanier“ zum Besten gegeben. Aber nicht nur in der Cover-Welt ist die Band zu Hause. Mit Eigenkompositionen wie dem Klassiker „Wild At Heart“ (2011) oder dem neuen Album „Rock`n`Roll will never die“ (2016) inkl. den gleichnamigen Videos hat 7TY PROOF die Weichen für anspruchsvolle Rocksongs mit Ohrwurmpotenzial gestellt.

Der freie Verkauf startet am 15. Februar bei den bekannten Vorverkaufsstellen in Wörth (Schreibwaren Molnar EKZ), Maximiliansau (s` Buchlädel und B&S), Karlsruhe (Musikhaus Schlaile, Tel. 0721-23000), Landau (FISH`N`JAM).

## Mehrgenerationenhaus Wörth



**Montag: Kreativrunde, 18.00 bis 20.00 Uhr**

**Mittwoch: Elterncafé „rundum“, 09.30 bis 12.00 Uhr**

Für Schwangere und Eltern mit kleinen Kindern. Sich einfach in gemütlicher Runde treffen. Wechselnde Angebote rund um das Thema Schwangerschaft, Geburt, erste Lebensmonate, kostenlose Beratung und Unterstützung bei Fragen rund um die Familie. Ohne Anmeldung.

**Café MehrWert, 17.30 bis 18.30 Uhr**

Hier besteht die Möglichkeit, sich bei Kaffee in gemütlicher Runde auszutauschen.

Auch gibt es: Offene Beratung, Unterstützung bei Anträgen oder diversem Schriftverkehr für Jedermann und Jederfrau, Hilfe zur Selbsthilfe beim Deutschlernen oder in der deutschen Sprache. Ohne Anmeldung. Ohne Kosten. Einfach vorbeikommen.

**Donnerstag: Kaffeestube, 14.00 bis 17.00 Uhr**

Gemütliches Zusammensein bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen.

**Kinderstadt Wörth „Astropolis 2020“: Das Sommerferienspektakel für Kinder zwischen 6 und 12 Jahre**

Astropolis 1 vom 20.7. bis 24.7.

Astropolis 2 vom 27.7. bis 31.7.

Astropolis 3 vom 3.8. bis 7.8.

Infos und Anmeldung unter [www.juzewoerth.de](http://www.juzewoerth.de).

Ehrenamtliche Helfer für die Kinderstadt Astropolis in Wörth gesucht! Für die Kinderstadt Astropolis ist der Veranstaltung auch dieses Jahr wieder auf der Suche nach engagierten Personen, die Interesse an einer ehrenamtlichen Mit-

arbeit während der Kinderstadt haben. Dabei werden nicht nur Jugendliche, die mindestens 16 Jahre alt sind gesucht, auch Mütter, Väter oder Senioren, die gerne werken, schneidern, backen oder kreativ sind, sind eingeladen, ihr Wissen weiterzugeben. Wer hat Lust, zu unterstützen? Weitere Infos unter Tel. 07274-702534 oder per E-Mail an [kinderstadt-woerth@ib.de](mailto:kinderstadt-woerth@ib.de).

**Kinder- und Jugendzentrum Wörth, Ahornstraße 5**

Öffnungszeiten:

Di, Mi, Do 15.00 – 18.00 Uhr (6 bis 13 Jahre); 17.30 – 20.00 Uhr (Jugendbereich)

Fr 15.00 – 18.00 Uhr (6 bis 13 Jahre); 17.30 – 21.00 Uhr (Jugendbereich)

SA\* 15.00 – 18.00 Uhr (6 bis 13 Jahre); 17.30 – 21.00 Uhr (Jugendbereich)

\*Neue Öffnungszeiten am Samstag. Das Juze Wörth hat jeden 2., 3. und 4. Samstag im Monat geöffnet. Jeden 1. Samstag um Monat hat der Kinder- und Jugendtreff in Maximiliansau geöffnet.

**Der Kindertreff in Wörth (6 bis 13 Jahre)**

Kreatives Gestalten, gemeinsam kochen, Brettspiele, Geländespiele, Turniere, Internet-Café, Tischfußball und Billard oder einfach unter Freunden Musik hören, quatschen, tanzen, toben. Einfach vorbeikommen und mitmachen.

**Das Juze in Wörth (ab 14 Jahre)**

Slackline, Internet, Billard, Kicker, Brettspiele, Schach, Tischtennis, Playstation und vieles mehr. Unterstützung in Ausbildungsfragen und Hilfe bei der schriftlichen Bewerbung auch außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung möglich. Austoben und Abhängen erlaubt.

**Offene Fußball-AG (ab 13 Jahre) in der Halle des Europa-Gymnasiums**

Jeden Samstag (außer in den Schulferien) von 16.00 bis 18.00 Uhr, einfach vorbeikommen und mitkicken.

**Kinderferienwoche Winter: 17.2. bis 21.2. mit dem Kinder- und Jugendzentrum Wörth - Es sind noch Plätze frei!**

Aktionen für Kinder im Alter zwischen 6 und 12 Jahren

Montag, 17.2. Aktionstag im Juze

Dienstag, 18.2. Kinobesuch und Aktionen in Karlsruhe

Mittwoch, 19.2. Aktivtag In- und Outdoor

Donnerstag, 20.2. Maligos Funpark Landau

Freitag, 21.2. Kreativtag, Spiele und Bewegung im Juze

Infos und Anmeldung unter [www.juzewoerth.de](http://www.juzewoerth.de).

**Kinderferienwoche Ostern: 14.4. bis 17.4. mit dem Kinder- und Jugendzentrum**

Infos und Anmeldung unter [www.juzewoerth.de](http://www.juzewoerth.de).

**Kinder- und Jugendtreff Maximiliansau, Königsberger Straße 2**

Öffnungszeiten:

Do 15.30 – 18.00 Uhr (6 bis 14 Jahre); 17.30 – 21.00 Uhr (ab 14 Jahre)

Fr 15.00 – 18.00 Uhr (6 bis 14 Jahre); 17.30 – 21.00 Uhr (ab 14 Jahre)

Sa\* 15.00 – 18.00 Uhr (6 bis 14 Jahre) (\*Jeden 1. Sa im Monat)

17.30 – 21.00 Uhr (ab 14 Jahre) (\*Jeden 1. Sa im Monat)

## Freundeskreis Cany-Barville/Maximiliansau

Der nächste Stammtisch des Freundeskreises Cany-Barville/Maximiliansau findet am Dienstag, 18. Februar, ab 19 Uhr, im NEO (ehemals Anker gegenüber der Kirche) in Maximiliansau statt.

Alle Interessierte am Verein sind eingeladen.

## Kinderfasching in der Tullahalle

Maximiliansau. Spaß und Musik stehen auch in diesem Jahr im Mittelpunkt des Kinderfaschings, der am Sonntag, 23. Februar, in der Tullahalle Maximiliansau gefeiert wird. Los geht es um 14 Uhr; Einlass ist ab 13.30 Uhr. Veranstalter ist der Musikverein Harmonie Maximiliansau, der auch für Live-Musik sorgen wird. Die Veranstalter freuen sich auf viele verkleidete junge Fastnachter. Auch Eltern, Großeltern und sonstige Begleiter dürfen mitfeiern – oder sich harmonisch zurücklehnen, während der Nachwuchs sich bei Spielen und Tänzen amüsiert. Ende der Veranstaltung ist gegen 17 Uhr.

## Grumbeerworscht-Essen

### Tradition an der alten Hafestraße

Der FVP Maximiliansau lädt zum traditionellen Grumbeerworscht-Essen am Faschingsdienstag, 25. Februar, ab 11.30 Uhr, im Clubhaus des FVPM, ein.

Anmeldung bitte unter: clubhaus@fvp-maximiliansau.de; Anruf oder WhatsApp an 0173-8946711.



## HeLunz-Faschingstanz beim „Schäädter Spielmannszug“

**Schaidt.** Der Fanfaren- und Spielmannszug lädt alle zum Faschingstanz am Samstag, 15. Februar, in die Sporthalle am Sportgelände ein. Mit Tanzmusik von der Band „Three Voices“ ist beste Stimmung und gute Unterhaltung garantiert. Show-Einlagen, eine Photobox und die legendäre Moderation von Stephan Kuntz und Lukas Will runden diese Kulturveranstaltung ab.

Einlass und WarmUp ab 19 Uhr, das Programm beginnt um 19.61 Uhr. Eintrittspässe gibt es für 8 EUR an der Abendkasse.

## Närrischer Kinderfasching in Schaidt

Am Sonntag, 16. Februar, 15 bis 18 Uhr, veranstaltet der Spielmannszug Schaidt den närrischen Kindermaskenball in der Sporthalle am Sportplatz. Für die Kinder gibt es Spiele, Vorführungen, Tänze und jede Menge gute Laune. Eltern und Großeltern können dabei bei frischen Waffeln, Kaffee und Kuchen entspannen. Einlass ist ab 14 Uhr. Beim Eintritt für 2 EUR erhalten alle Kinder einen Faschingspass zum Stempel sammeln. Info auch unter [www.fszschaidt.de](http://www.fszschaidt.de).

## Monsterparty 2020

**Schaidt.** Absolute Monsterstimmung garantiert der Wasischn Verein am Freitag, 21. Februar, auf seiner Monsterparty in der Sporthalle in Schaidt.

Die mittlerweile 15. Neuinszenierung des traditionellen Lumpenballs bleibt auch diesmal dem Motto der letzten Jahre treu: „Monsterparty - Viel Party für wenig Geld“. Freier Eintritt, die riesige Bar in mitten der Sporthalle und DeeJay's, die das Partyvolk mit der angesagtesten Musik versorgen, garantieren Monsterstimmung vom Allerfeinsten. Los geht's um 20 Uhr.

## Hähnchenfest beim TuS 08

**Schaidt.** Der TuS 08 Schaidt lädt am Freitag, 21. Februar, ab 17 Uhr, zum närrischen Hähnchenfest in die beheizte Grenzegrawehalle am Sportplatz ein. Im Angebot sind leckere Hähnchen, feurig scharf oder fein gewürzt, mit Pommes oder Brot. Im Ausschank Bellheimer Biere und Pfälzer Weine bei familienfreundlichen Preisen.

## Hauptversammlung beim Fanfaren- und Spielmannszug

**Schaidt.** Am Freitag, 28. Februar, 20 Uhr, findet im Übungsraum in der Gymnastikhalle Schaidt die jährliche Hauptversammlung des Fanfaren- und Spielmannszug Schaidt, statt.

Auf der Tagesordnung stehen die Berichte der Vorstandsmitglieder und der Ausbilder. Über ein zahlreiches Erscheinen der aktiven und passiven Mitglieder freut sich der Verein.

## MGV Liederkranz 1860 Schaidt

### Jahreshauptversammlung 2020 am 2. März

Die diesjährige Jahreshauptversammlung des MGV Liederkranz 1860 Schaidt findet am Montag, 2. März, 20.15 Uhr, im Bürgerhaus Schaidt, statt.

Auf der Tagesordnung stehen die Geschäftsberichte der Vorstandsmitglieder, der Kassenprüfbericht, des Sängereleiters der Bericht des Chorleiters.

Anträge zur Tagesordnung können bis 17. Februar schriftlich bei den Vorstandsmitgliedern eingereicht werden.

Alle Vereinsmitglieder sind eingeladen und werden gebeten, an der Versammlung teilzunehmen.

## Türkisch kochen

### Integrative Kochkurse für Frauen seit 2012

Die evangelische Arbeitsstelle Bildung und Gesellschaft, Regionalstelle Süd- und Vorderpfalz, Kronstraße 40, 76829 Landau lädt Frauen ein zu integrativen Kochkursen. Der nächste Kurs findet statt am Freitag, 14. Februar, 18.30 bis 21.30 Uhr in der Hainbuchenschule Hagenbach, Am Stadtrand 1. Vorbereitet werden Dolma aus getrocknetem Gemüse, Feta-Schichtbörek (alles vegetarisch). Kursgebühr 15 EUR, zzgl. Lebensmittelkosten. Bitte mitbringen: Messer, Schneidebrett, Restebox, Getränk. Info und Anmeldung bei Bettina Eign, Tel. 07271-8693.

Weitere Termine: 6.3., 13.3., 20.3., 27.3., 3.4.



## Sport und Spiel

## SV Büchelberg

Samstag, 15.2.

14.00 Uhr Landesliga Ost Speyer - Büchelberg

Dienstag, 18.2.

19.15 Uhr Landesliga Ost Hatzenbühl - Büchelberg

## Kleinkaliber-Winterschießen

### für Wörther Vereine/Bürger - Schlachtfest am 28. und 29. Februar

Am 28. und 29. Februar veranstaltet der Schützenverein 1960 Wörth am Rhein das Kleinkaliber-Gewehr-Winterschießen auf eine Distanz von 50m. Teilnehmen können Wörther Bürger, Vereinsmitglieder Wörther Vereine, Bedienstete Wörther Firmen und Geschäften. Keine aktiven Schützen.

Für die Veranstaltung gilt ein Mindestalter von 14 Jahren (bei Teilnehmern unter 18 Jahren ist die Erlaubnis der Erziehungsberechtigten erforderlich)

Freitag, 28.2., 17 bis 20 Uhr

Samstag, 29.2., 12.30 bis 16.30 Uhr

Siegerehrung: ca. 17.30 Uhr

Preise: 1. bis 3. Platz, Mannschaften Pokale 1. bis 10. Platz, Einzelwertung Sachpreise

Weitere Details zum Schießen entnehmen Interessierte bitte der Internetseite [www.sv-woerth.com](http://www.sv-woerth.com).

Für das leibliche Wohl ist gesorgt, denn zeitgleich findet das beliebte Schlachtfest statt.

Anmeldung ist erwünscht unter: [Anmeldung@sv-woerth.com](mailto:Anmeldung@sv-woerth.com).

## TV 03 Wörth – Abt. Handball

Samstag, 15.2.

auswärts

18.15 Uhr weibl. C Ottersh./Bellh./Kuh.2 - Wörth 2

Sonntag, 16.2.

IGS-Halle

16.30 Uhr weibl. E Wörth - Eckbachtal

Dienstag, 18.2.

Bienwaldhalle - Pokalspiel

20.00 Uhr Frauen Wörth 1 - Friesenheim 1

## TV Wörth – Abt. Tischtennis

### Spielertermine

Freitag, 14.2.

20.00 Uhr Herren 3 - Offenbach-Queich 2

20.00 Uhr Herren 4 - Büchelberg 2

20.00 Uhr Herren 5 - Büchelberg 4

20.00 Uhr Maximiliansau - Herren 2

Samstag, 15.2.

13.00 Uhr Jungen - Neustadt

13.00 Uhr Schüler 2 - Albersweiler 2

16.00 Uhr Schüler 1 - Klingenmünster

19.00 Uhr Mutterstadt 2 - Herren 1

Sonntag, 16.2.

10.00 Uhr Damen - Albersweiler 2

**Jakob Götz und Jonas Richard sind Südwestdeutsche Vizemeister**



Jakob Götz und Jonas Richard vom TV Wörth wurden Vizemeister im Doppel der U15 bei den Südwestdeutschen Tischtennis-Meisterschaften in Worms. Sie erreichten das Finale im Doppelwettbewerb und verloren denkbar knapp nach einer 2:0 Führung gegen die Favoriten aus dem Rheinland.

## Tennisclub Wörth

### Platzwart gesucht

Der Tennisclub Wörth am Rhein sucht einen Platzwart (m/w/d) für die Pflege seiner fünf Plätze ab März 2020. Vorkenntnisse über die Besonderheiten einer Tennisanlage wären von Vorteil, sind aber nicht zwingend. Eine interne und externe Einweisung über die Aufgabenfelder wird vom Verein sichergestellt. Die Arbeitsgeräte werden vom Verein gestellt. Idealerweise sollten die Arbeiten vormittags oder in den frühen Nachmittagsstunden durchgeführt werden. Die Anstellung soll als geringfügige Beschäftigung erfolgen. Weitere Informationen über den Verein können auf der Website <http://www.tc-woerth.de/> entnommen werden. Interessenten senden bitte eine Nachricht mit ihren Kontaktdaten an die Mailadresse: ReferentTechnik@tc-woerth.de.

### Stammtisch der Hobbyspieler

Der nächste Stammtisch der Hobbyspieler des Tennisclubs Wörth findet am Donnerstag, 20. Februar, wieder im Restaurant „Da Vinci“ am Fußballplatz des FC Bavaria ab 18 Uhr statt.

## FVP Maximiliansau – Abt. Tischtennis

Freitag, 14.2.

20.00 Uhr Herren – Wörth II

Samstag, 15.2.

15.00 Uhr Herxheim III – Jungen 15

19.00 Uhr Herxheim II – Herren II

## Pilates

„Sie möchten auf ruhige Art und Weise Ihren Körper kräftigen, beweglicher werden und vom Alltag entspannen? Dann sind Sie hier richtig!“

Dehnen und Kräftigen - die zentralen Elemente von Pilates. Pilates trainiert insbesondere die Rumpfmuskulatur (Bauch, Beckenboden und Rücken), sodass Aufrichtung und Stabilität der Körpermitte sowie der Wirbelsäule gefördert werden. Das Pilatesprogramm verbessert die Körperhaltung, kräftigt die Muskulatur, erhöht die Beweglichkeit und entspannt den Körper.

Termine: Montags, 2.3. bis 18.5. (Ausfalltermine: 6.4. und 13.4.)

Trainerin: Andrea Riether

Ort: Gymnastikhalle Rheinhalles, Maximiliansau

Preis: SG Stern-Mitglieder: 60 EUR; Nicht-Mitglieder 80 EUR

Anmeldung und weitere Informationen: [sgstern.de](http://sgstern.de) > Standort Wörth/Germersheim > Sparte Fitness.

## Skatclub Bienwald-Buben Kandel

Der Skatclub Bienwald-Buben lädt ein zur Skat-Stadtmeisterschaft (Jahresturnier) am Sonntag, 23. Februar, 14 Uhr, im Bürgerhaus Kandel-Minderslachen, Brehmstraße 26.

Preisgestaltung nach Anzahl der Teilnehmer, das Startgeld wird voll ausgespielt und pro Tisch gibt es einen Preis. Gespielt werden zwei Serien à 48 Spiele nach den internationalen Regeln des DSKV.

Startgeld: 15 EUR; verlorene Spiele: 1 EUR.



Kirche

## Pfarrei Hl. Christophorus

Kath. Pfarrei Hl. Christophorus, 76744 Wörth, Mozartstraße 19, Tel. 07271-6888, [pfarramt.woerth@bistum-speyer.de](mailto:pfarramt.woerth@bistum-speyer.de), [www.hl-christophorus-woerth.de](http://www.hl-christophorus-woerth.de)

**Leitender Pfarrer:** Pfarrer Fredi Bernatz, Tel. 07271-41732, [fredi.bernatz@bistum-speyer.de](mailto:fredi.bernatz@bistum-speyer.de)

**Kooperator:** Pfarrer Alexander Pommerening, Tel. 0179-4907961, [alexander.pommerening@bistum-speyer.de](mailto:alexander.pommerening@bistum-speyer.de)

**Pastoralreferent:** Joachim Schaarschmidt, Tel. 0151-14879858, [joachim.schaarschmidt@bistum-speyer.de](mailto:joachim.schaarschmidt@bistum-speyer.de)

**Gemeindereferent:** Hans-Werner Schottmüller, Tel. 07271-6888, [hans-werner.schottmueller@bistum-speyer.de](mailto:hans-werner.schottmueller@bistum-speyer.de)

**Öffnungszeiten im Zentralen Pfarrbüro:** Mozartstraße 19, 76744 Wörth, Tel. 07271-6888

Montag 09.00 – 11.30 Uhr

Dienstag 15.00 – 17.30 Uhr

Mittwoch 09.00 – 11.30 Uhr

Donnerstag geschlossen

Freitag 09.00 – 11.30 Uhr

### Kontaktzeiten in den einzelnen Gemeinden:

St. Laurentius Büchelberg, Pfarrhaus, Dorfbrunnenstraße 37

Dienstag 14.00 – 15.00 Uhr

St. Michael Hagenbach, Pfarrhaus, Ludwigstraße 13

Dienstag 15.30 – 18.00 Uhr

Mariä Himmelfahrt Maximiliansau, Pfarrhaus, Cany-Barville-Straße 7

Die Kontaktzeit entfällt bis auf weiteres.

### St. Laurentius Büchelberg

Sonntag, 16.2.

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 20.2.

18.30 Uhr Hl. Messe – mit Pater Franklin

### Termine für die Erstkommunionvorbereitung in Maximiliansau

Woche 10.2. bis 14.2. 6. Gruppenstunde: „Die Gabenbereitung“ – PZ Max

### Zeltlager 2020 in Weselberg

Vorlager: 29.7. bis 31.7.

Hauptlager: 1.8. bis 8.8.

### Maria Himmelfahrt Maximiliansau

Sonntag, 16.2.

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Montag, 17.2.

20.00 Uhr Stilles Gebet vor dem Allerheiligsten

20.45 Uhr Abendgebet (Komplet)

Dienstag, 18.2.

09.00 Uhr Hl. Messe

### Termine für die Erstkommunionvorbereitung in Wörth

Woche 10.2. bis 14.2. 6. Gruppenstunde: „Die Gabenbereitung“

### St. Theodard Wörth



Sonntag, 16.2.

10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der ev. Friedenskirche, Mozartstraße 6, zum Abschluss der Bibelgespräche

Dienstag, 18.2.

14.00 Uhr Senioren

Donnerstag, 20.2.

17.45 Uhr Rosenkranz

keine Hl. Messe

**St. Ägidius Wörth**

Sonntag, 16.2.

10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der ev. Friedenskirche, Mozartstraße 6, zum Abschluss der Bibelgespräche

Mittwoch, 19.2.

14.00 Uhr Strickstubb

18.30 Uhr Hl. Messe

## Ökumenische Bibelgespräche

„Vergesst nicht...“ - Das 5. Buch Mose – Zugänge zum Deuteronomium

Donnerstag, 13. Februar, Beginn: 19.30 Uhr mit Pfarrer A. Pfautsch, im Pfarrheim St. Theodard, Mozartstraße 19

Abschluss: Ökumenischer Gottesdienst am Sonntag, 16. Februar, 10.30 Uhr, Friedenskirche

## Pfarrer-Johann-Schiller-Haus Wörth

Dienstag, 18.2.

15.15 Uhr Evangelischer Gottesdienst; Angehörige und Gäste sind willkommen

**Offene Sprechstunde montags 15.30 bis 16.30 Uhr**

Das Altenhilfezentrum berät und steht bei allen Fragen zur Seite, die das Leben in der Einrichtung betrifft, ebenso für Hilfe oder Rat im Umgang mit dementsprechenden Angehörigen. Info auch unter Tel. 07271-76090.

## Katholische Pfarrei Heilige Vierzehn Nothelfer

**Pfarrei im Internet: [www.pfarrei-kandel.de](http://www.pfarrei-kandel.de)**

Donnerstag, 13.2.

**Altenheim Kandel:** 15.30 Uhr Wortgottesdienst

**Schaidt:** 18.00 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Eucharistiefeier

**Kandel:** 19.00 Uhr Ökumenisches Friedensgebet

Freitag, 14.2.

**Kandel:** 18.00 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr 3. Sterbeamt für Kurt Seither/Amt für Wilhelm Maisch

Samstag, 15.2.

**Minfeld:** 18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 16.2.

**Schaidt:** 09.00 Uhr Amt für die Pfarrei

**Kandel:** 10.30 Uhr Eucharistiefeier

**Steinweiler:** 10.30 Uhr Wortgottesfeier

Montag, 17.2.

**Steinweiler:** 18.30 Uhr Rosenkranzgebet

Dienstag, 18.2.

**Minfeld:** 18.00 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Amt für Antonie Dum (MW)

Mittwoch, 19.2.

**Steinweiler:** 18.00 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 20.2.

**Schaidt:** 18.00 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Eucharistiefeier

**Besinnungstag im Schönstattzentrum Marienpfalz in Herxheim**

In der österlichen Bußzeit ergeht wieder Einladung zu einem Besinnungstag im Schönstattzentrum Marienpfalz in Herxheim.

Der Tag steht unter dem Motto: „Im Kleinen beginnt das Große,“

• für den Seniorenkreis aus Kandel: Dienstag, 3. März: Es werden wieder Fahrgemeinschaften gebildet. Anmeldungen bitte bei Hans Hock (07275-1891). Abfahrt ist um 13.30 Uhr an der Piuskirche.

• für Steinweiler war zum Redaktionsschluss noch kein Termin bekannt.

• für Schaidt, Freckenfeld und Minfeld war zum Redaktionsschluss noch nicht bekannt, ob die Fahrt überhaupt stattfindet, da die Anmeldezahl jährlich stark zurückgeht. Genauere Informationen im März im Pfarrbrief.

**Exerzitien im Alltag „Siehst du etwas?“ 2. März bis 6. April**



„Siehst du etwas?“ – diese Frage stellt Jesus einem blinden Mann, nachdem er dessen Augen zum ersten Mal berührt hatte (Markusevangelium 8,23). Noch sieht der ehemals blinde Mann alles verschwommen. Es

braucht den zweiten Blick, um klar zu sehen. Dabei nehmen die Teilnehmer als Roten Faden die Vision in den Blick, die in der Pfarrei entwickelt wurde. Während der Exerzitien im Alltag betrachten die Teilnehmer die von der Vision ausgehenden Haltungen näher und schauen an, was diese für jeden persönlich und die Beziehung zu Gott und zu anderen bedeuten.

Die Übungen, Betrachtungen und Gespräche möchten dabei helfen, Dinge vielleicht neu zu sehen, vielleicht auch kleine Teile der Vision in die Tat umzusetzen und ins Gebet zu bringen.

Termine und Ort:

Wöchentliche Treffen in der Gruppe Montagabend von 19.30 bis 21.00 Uhr im Pfarrheim in Steinweiler (Kirchgasse 6a): Dabei reflektieren die Gäste die vergangene Woche und erhalten neue Impulse für die kommende. Termine: 2./9./16./23./30. März und 6. April.

Übungen zuhause: Zuhause nimmt sich jeder täglich eine halbe Stunde Zeit für Übungen, Meditation, Schriftlesung u. ä. aus der Teilnehmermappe.

Methoden: Meditation, Stilleübungen, Bibliolog, Kurzfilme, Bildbetrachtung, Zweier- und Gruppengespräche, freies Gespräch, gestaltungspädagogische Elemente...

Leitung: Pastoralreferent Thomas Jäger

Anmeldung: Anmeldeformulare liegen in den katholischen Kirchen der Pfarrei aus. Ausgefüllt einwerfen im Zentralen Pfarrbüro Kandel (Goethestraße 11) oder bei den Außenstellen. Per E-Mail: [thomas.jaeger@bistum-speyer.de](mailto:thomas.jaeger@bistum-speyer.de)  
Anmeldeschluss: 21.2.2020.

## Christuskirche Wörth

Donnerstag, 13.2.

19.30 Uhr Ökumenische Bibelgespräche mit Pfarrer Pfautsch im Pfarrheim St. Theodard, Mozartstraße 19

Samstag, 15.2.

17.00 Uhr „Teenie-Gottesdienst“ zum Thema: „Ist da jemand?“ in der Auferstehungskirche Hagenbach Konrad-Adenauer-Ring 1

Sonntag, 16.2.

10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der Friedenskirche, Pfarrer Bernatz, Pfarrer Pfautsch, Mozartstraße 6 zum Abschluss der Ökumenischen Bibelwoche

Dienstag, 18.2.  
Der Frauenkreis 30+ trifft sich wieder zur gewohnten Zeit im Gemeindehaus Ottstraße 16

Mittwoch, 19.2.

16.30 Uhr Kinderchor im Gemeindezentrum der Friedenskirche, Mozartstraße 6

**Sprechzeiten im Pfarrbüro**

Bürozeiten in Wörth, Ottstraße 16: Dienstags von 8.15 bis 12.30 Uhr und 13 bis 16 Uhr, donnerstags von 8.15 bis 13.30 Uhr, Pfarrer Andreas Pfautsch, Tel. 07271-79311.

## Friedenskirche Wörth

Donnerstag, 13.2.

Ökumenisches Bibelgespräch mit Pfarrer Andreas H. Pfautsch, Pfarrheim St. Theodard, Mozartstraße 19

Freitag, 14.2.

10.00 bis 11.30 Uhr Krabbelgruppe „Kirchenmäuschen“ im Gemeindesaal der Friedenskirche (oberer Eingang); Kontakt: Marie Sitzler, E-Mail: Marie.Sitzler@gmx.de

Samstag, 15.2.

10.00 bis 13.00 Uhr Kindergottesdienst „Ist denn Wut zu etwas gut? - Kain & Abel“ mit Workshops und Mittagsimbiss in der Friedenskirche

Sonntag, 16.2.

10.30 Uhr Gottesdienst zum Abschluss der Ökumenischen Bibelgespräche in der Friedenskirche, Pfarrer Bernatz, Pfarrer Pfautsch, GR Schottmüller

### Öffnungszeiten Gemeindebüro

Das Gemeindebüro ist vom 17. bis 25. Februar geschlossen. Das Pfarramt (Pfarrer Walter Riegel) ist unter Tel. 07271-8255 erreichbar.

## Prot. Kirchengemeinde Maximiliansau

Freitag 14.2.

09.45 Uhr Die Kirchenmäuse (ab drei Monate bis Eintritt Kindergarten) treffen sich im Pestalozzihaus

Samstag, 15.2.

17.00 Uhr Teenie-Gottesdienst in der ev. Kirche, Hagenbach - Thema „Ist da jemand?“

Sonntag, 16.2.

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrerinnen A. Guttzeit)

Dienstag, 18.2.

19.30 Uhr Presbyteriumssitzung

Aktuelle Informationen über Veranstaltungen in der Gemeinde sind auch auf der Homepage unter: [www.prot-kirche-maximiliansau.de](http://www.prot-kirche-maximiliansau.de) zu finden.

## Prot. Kirchengemeinde Schaidt

Sonntag, 16.2.

09.15 Uhr Gottesdienst, Vollmersweiler, Pfarrer Kleppel

10.15 Uhr Gottesdienst, Freckenfeld, Pfarrer Kleppel

Hinweis: Während der Winterferien pausieren die regelmäßigen Gruppen.

Die Präparanden und die Konfirmanden treffen sich wieder am Dienstag, 3. März.

### Jubelkonfirmation (Gold und Diamant) am Sonntag, 26. April in Freckenfeld

Eingeladen sind all diejenigen, die vor 50 bzw. 60 Jahren, also im Jahre 1960 oder 1970 ihre Konfirmation begangen haben.

Nachdem die Adressenlisten zusammen gestellt sind, werden demnächst die Einladungen verschickt.

### Kirchendienst und Glocken-Läutedienst für katholische Gottesdienste in der prot. Wolfgangskirche in Freckenfeld

Die katholische Kirchengemeinde in Freckenfeld nutzt vertragsgemäß die prot. Wolfgangskirche für ihre Gottesdienste und auch für Kasualien; d. h. Hochzeiten und Beerdigungen. Hierzu benötigt sie mindestens eine vertrauenswürdige Person aus der katholischen Kirchengemeinde, die den Kirchendienst für die katholischen Gottesdienste übernimmt. Dieses Ehrenamt ist derzeit vakant. Zu den Aufgaben gehören, u. a. Vorbereiten der Kirche, Schließdienst; Heizung, Lautsprecher; und natürlich der Glocken-Läutedienst.

Interessenten wenden sich bitte an das kath. Pfarrbüro in Minfeld, Tel. 07275-3482 oder an das Pfarramt in Kandel, Tel. 07275-1239.

### Bürozeiten

Prot. Pfarramt Freckenfeld, Pfarrer Kleppel, Tel. 06340-8147. Montags ist das Pfarramt geschlossen. Bürozeiten im Pfarramt (während der Schulzeit) mittwochs und freitags, 6.45 Uhr bis 7.30 Uhr. Darüber hinaus sind jederzeit Termine nach Vereinbarung möglich.

## Prot. Kirchengemeinde Büchelberg

Freitag, 14.2.

19.30 Uhr Jugendtreff für alle Jugendlichen ab 12 Jahren, die Zeit und Lust haben zum Chillen, Kochen, Backen, Spielen, sich Treffen oder einfach mal gar nichts tun, Jugendraum im prot. Gemeindehaus

Sonntag, 16.2.

10.30 Uhr Gottesdienst, Prot. Kirche Minfeld

Donnerstag, 20.2.

14.30 Uhr „Treff älterer Menschen“ des Krankenpflegevereins im Prot. Gemeindehaus Minfeld

19.00 Uhr Männerkochclub im Prot. Gemeindehaus Minfeld

### Bürozeiten im Pfarramt

Das Pfarrbüro im Pfarramt Minfeld ist in der Regel donnerstags von 15.00 bis 17.00 Uhr besetzt oder nach telefonischer Vereinbarung. Kontakt: Prot. Pfarramt, Tel. 07275-913080; E-Mail: [pfarramt.minfeld.winden@evkirchepfalz.de](mailto:pfarramt.minfeld.winden@evkirchepfalz.de); Internet: [www.kirche-minfeld-winden.de](http://www.kirche-minfeld-winden.de).



## Rat und Hilfe

### Traditionelles Heringessen der AWO

**Maximiliansau.** Am Aschermittwoch, 26. Februar, ab 12 Uhr, veranstaltet die Arbeiterwohlfahrt Maximiliansau in der Pfortzer Stubb im Alten Schulhaus sein traditionelles Heringessen.

Um Anmeldung wird gebeten: Dienstag, Mittwoch, Freitag, zwischen 14 und 18 Uhr, in der Pfortzer Stubb (Seniorentreff), Tel. 07271-4746 oder jederzeit unter 07271-499114 (Anrufbeantworter).

### „Gelassen miteinander älter werden“

Die Mitglieder der Frauengruppe „Gelassen miteinander älter werden“ treffen sich am dritten Donnerstag eines jeden Monats in den Räumen des Familienbüros im Hochhaus, Dorschbergstraße 6, Erdgeschoss links, in Wörth.

Info bei Doro Axnick-Sternberg, Tel. 07271-132263.

Der Seniorenbeirat Wörth erinnert an das nächste Treffen am Donnerstag, 20. Februar, 17.30 Uhr.

### Parkinson-Selbsthilfegruppe Südpfalz

Die Parkinson-Selbsthilfegruppe Südpfalz trifft sich am Dienstag, 18. Februar, 14.30 Uhr, im Pfalzkrankenhaus in Klingenstein (BKV-Zentrum, Konferenzraum). Der reguläre Gruppentreff der Selbsthilfegruppe findet an jedem dritten Dienstag im Monat von 14.30 bis 17 Uhr statt. Neue Interessenten sind willkommen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen sind zu finden auf der Internetseite [www.parkinson-shg-suedpfalz.de](http://www.parkinson-shg-suedpfalz.de). Ansprechpartner der Selbsthilfegruppe ist Jean-Jacques Sarton, Tel. 06349-990215, E-Mail: [jj.sarton@t-online.de](mailto:jj.sarton@t-online.de).

### TelefonSeelsorge

#### sucht ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Die TelefonSeelsorge ist rund um die Uhr für Menschen da, die sich einem verschwiegenen Gesprächspartner anvertrauen möchten. Im Sommer beginnt ein neuer Ausbildungskurs, der auf die Beratungsarbeit am Telefon vorbereitet. Der Kurs richtet sich an Menschen, die offen und vorurteilsfrei zuhören können und die ein Ehrenamt suchen, in dem sie ihre persönlichen Fähigkeiten weiterentwickeln können.

Im Mittelpunkt der einjährigen Ausbildung steht sowohl das Einüben beratender Grundhaltungen als auch die Auseinandersetzung mit der eigenen Person (Selbsterfahrung). Die Telefonseelsorge arbeitet in ökumenischer Trägerschaft, der Dienstsitz ist in Karlsruhe, das Einzugsgebiet ist aber weit größer und umfasst auch die Gemeinde Wörth. Nähere Infos erhalten Interessierte in der Geschäftsstelle der TelefonSeelsorge, Tel. 0721-167-277 oder [geschaeftsstelle@telefonseelsorge-karlsruhe.de](mailto:geschaeftsstelle@telefonseelsorge-karlsruhe.de).

## Kontakt- und Informationsstelle

### für Menschen mit psychischen Problemen

Die Kontaktstelle für Menschen mit psychischen Problemen bietet die Möglichkeit neue Bekanntschaften zu schließen, sich auszutauschen oder gemeinsam etwas zu unternehmen. An den Treffs können Interessierte nach Lust und Laune teilnehmen. Montag, 17. Februar, Stammtisch, 17 bis 19 Uhr; Der monatliche Stammtisch bietet für Menschen mit psychischen Problemen, deren Angehörigen und Freunde sowie für alle Interessierten die Möglichkeit des gegenseitigen Austauschs. In gemütlicher Runde können Betroffene, Angehörige und Interessierte einander kennen lernen, Gespräche führen und Erfahrungen und Informationen austauschen. Der Stammtisch findet im Restaurant „Kalimera“, Am Bienwald 3 in Wörth statt und wird von Frau Carmen Lutz begleitet.

Mittwoch, 19. Februar, Wörth-Treff, 14.30 bis 16 Uhr; Für Menschen mit psychischen Problemen ist der Kontakt und Austausch mit anderen besonders wichtig. Das Zentrum für seelische Gesundheit bietet deshalb jeden 3. Mittwoch im Monat einen offenen Treff in Wörth an. In gemütlicher Atmosphäre können sich betroffene Personen über ihre Erfahrungen austauschen, Kontakte knüpfen oder einfach nur mit anderen Menschen eine Tasse Kaffee trinken und gemeinsam die Freizeit gestalten. Der Treff findet im Mehrgenerationenhaus in Wörth (Ahornstraße 5) statt und wird von Claudia Guerrein-Rizakis (Zentrum für seelische Gesundheit Kandel) sowie von Elke Koblenz (Sozialpsychiatrischer Dienst) begleitet.

Donnerstag, 20. Februar, Kontaktcafé, 14 bis 16 Uhr; Unter dem Motto: „Miteinander reden ist besser, als gegeneinander zu schweigen“ bietet das wöchentliche Kontaktcafé für Menschen mit psychischen Problemen, deren Angehörigen sowie für alle Interessierte die Möglichkeit des gegenseitigen Austauschs. Bei einer Tasse Kaffee können Betroffene, Angehörige und Interessierte Gespräche führen, Erfahrungen und Informationen austauschen oder in gemütlicher Spielrunde einen Nachmittag in Gesellschaft genießen. Das Kontaktcafé findet in den Räumlichkeiten der Tagesstätte (Bismarckstraße 15 in Kandel) statt und wird von Frau Claudia Guerrein-Rizakis und Frau Carmen Lutz begleitet.

Weitere Infos bei der Sozialtherapeutischen Kette gGmbH, Zentrum für seelische Gesundheit, Bismarckstraße 15 in 76870 Kandel, Tel. 07275-913063.

## Validationsseminar

### Für Angehörige von Menschen mit Demenz

Das Autorisierte Zentrum für Validation der Diakonissen Speyer bietet Angehörigen von Menschen mit Demenz in Zusammenarbeit mit der Krankenkasse Barmer ab 9. März im Willi-Hussong-Haus in Kandel (76870 Kandel, Gutenbergstraße 2) ein Validationsseminar mit vier Modulen an.

Zentrumsleiterin Hedwig Neu, zertifizierter Validation-Master, führt in die von der amerikanischen Gerontologin Naomi Feil begründete Kommunikationsform ein. Bei Rollenspielen und Übungen trainieren die Teilnehmenden die praktische Umsetzung.

Validation ist eine Form des Umgangs mit desorientierten, sehr alten Menschen und bedeutet wörtlich „Wertschätzung“ des anderen. Die amerikanische Gerontologin Naomi Feil hat diesen Weg des würdevollen Miteinanders Anfang der 70er Jahre entwickelt. „Validation ist nicht nur für Pflegefachkräfte eine wichtige Grundlage für den Umgang mit Menschen mit Demenz und wird in vielen unserer Seniorenzentren angewandt“, betont Hedwig Neu. „Auch Familienmitgliedern hilft Validation dabei, mit ihren Angehörigen mit Demenz erfolgreich zu kommunizieren – auch, wenn die Desorientierung weit fortgeschritten ist. Das bedeutet für beide Seiten mehr Lebensqualität.“

Das Seminar umfasst vier jeweils dreieinhalbstündige Module. An vier Abenden tauschen sich die Seminarteilnehmer mit anderen Angehörigen und der Seminarleitung über ihre Erfahrungen im Umgang mit desorientierten Verwandten aus. Das Auftaktreferat erklärt, warum sich Menschen mit Altersdemenz desorientiert verhalten, und erläutert die Grundzüge der Validation. Wie die Kommunikationsform im Pflegealltag funktioniert, zeigen Videos aus der Anwenderpraxis. Bei den Übungen lernen die Seminarteilnehmer unter anderem, eigene Bedürfnisse von denen des betroffenen Angehörigen besser zu unterscheiden. Auch Diskussionen und ein Erfahrungsaustausch sind eingeplant.

Die Seminartermine im Überblick: Montag, 9. März, 23. März, 6. April und 20.

April, jeweils 17.30 bis 21 Uhr, Willi-Hussong-Haus Kandel, Gutenbergstraße 2. Die Teilnahme am Seminar ist durch die Zusammenarbeit mit der Krankenkasse Barmer kostenfrei. Anmeldungen sind unter E-Mail validation@diakonissen.de, Tel. 06322-9423-734 oder Fax 06322-9323-731 möglich.

## Familienbüro in der Stadt Wörth

Das Familienbüro hilft bei:

- allen familienspezifischen Themen
- Erziehungsfragen
- Kontakten zu Ämtern
- entlastenden Gesprächen



Die Beratung ist individuell, vertraulich und kostenlos.

### Sprechstunden des Familienbüros:

Montags von 10 bis 12 Uhr

Dienstags von 16 bis 18 Uhr

Weitere Termine nach telefonischer Vereinbarung.

Ansprechpartnerin: Olga Schrejder (B. Sc. Psychologin), Dorschbergstraße 6, 76744 Wörth, Tel. 07271-13200-13, E-Mail: familienbuero-woerth@ib.de.

## Freundeskreis Blaues Kreuz Maximiliansau

Der Freundeskreis Blaues Kreuz Maximiliansau – eine Selbsthilfegruppe für Alkohol- und Andersabhängige sowie für Angehörige lädt Interessierte zu seinen Treffen ein ins Kath. Pfarrzentrum, Elisabethenstraße 45, 76744 Wörth-Maximiliansau.

### Termine:

jeden zweiten Freitag im Monat, 19.30 Uhr – Gruppenabend für Betroffene

jeden vierten Freitag im Monat, 19.30 Uhr – Gemeinsamer Gruppenabend Betroffene und Angehörige

Info und Kontakt: Tel. 07275-94194 oder 07271-42680.

## Kreuzbund

### Selbsthilfe für Alkoholranke und Angehörige

Der Gruppenabend der Selbsthilfe für Alkoholranke und Angehörige findet dienstags um 19.30 Uhr im Pfarrheim St. Theodard, Mozartstraße 19, in Wörth statt.

Info bei Alex Cunow, Tel. 0176-24528213, E-Mail: alex.cunow@t-online.de.

## Pflegestützpunkt Wörth

Der Pflegestützpunkt informiert und berät hilfe- und pflegebedürftige, kranke oder behinderte Menschen und ihre Angehörigen über Unterstützungs- und Finanzierungsmöglichkeiten. Beraten wird unabhängig, unverbindlich, kostenlos und unter Wahrung der Schweigepflicht.

Kontakt: Pflegestützpunkt Wörth, Arthur-Nisio-Straße 23, 76744 Wörth, Elke Duthweiler, Tel. 07271-1320335, und Rosa Pffirmann, Tel. 07271-1320336.

Termine nach Vereinbarung.

Info auch unter [www.psp-germersheim.de](http://www.psp-germersheim.de).



Aus der Region

## Thomas Gebhart

### Bürgersprechstunde in Wörth

Der südpfälzische Bundestagsabgeordnete Dr. Thomas Gebhart lädt am Montag, 17. Februar, 15 Uhr, zur Bürgersprechstunde nach Wörth ein. Interessierte Bürgerinnen und Bürger können sich mit ihren Anliegen an Thomas Gebhart wenden. Die Sprechstunde findet im Rathaus, Mozartstraße 2 in Wörth statt. Um vorherige Anmeldung unter Tel. 06341-9346-23 wird gebeten. Weitere Informationen im Internet unter [www.thomas-gebhart.de](http://www.thomas-gebhart.de).



## Wir brauchen Sie!

Wir suchen  
ehrenamtliche  
Helfer\*innen  
für die Kinderstadt  
**ASTROPOLIS 2020**  
vom 20. Juli bis  
07. August 2020  
in Wörth!



### **Sie sind aktiv, aufgeschlossen und kreativ?**

Sie haben Fähigkeiten und Talente, die Sie gerne mit Kindern zwischen 6 und 12 Jahren teilen möchten?

Sie möchten sich gerne freiwillig engagieren?

Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Werden Sie (...wieder) Teil unseres großartigen Teams und erleben Sie den einzigartigen Flair unserer Kinderstadt.



IB Südwest gGmbH  
Kinder- u. Jugendzentrum „Hufeisen“  
Glacisstr. 9 / 76726 Germersheim

T.: 07274 70 25 34 / Fax: 07274 77 86 44  
Mail: [kinderstadt-germersheim@ib.de](mailto:kinderstadt-germersheim@ib.de)  
[www.ib-suedwest.de](http://www.ib-suedwest.de)  
[www.internationaler-bund.de](http://www.internationaler-bund.de)

Menschsein  
stärken  
IB Südwest **IB**



# WOCHENBLATT-Reporter Kalender jetzt bestellen!

Von Lesern  
für Kinder



Wandkalender 12 Euro

Tischkalender 6 Euro

Der Erlös kommt als **Spende**  
dem **Kinderhospiz Sterntaler** zugute!

**WOCHENBLATT**  
-REPORTER.DE/shop



Liebe Eigentümer, unser Haus ist uns zu groß geworden. Wir suchen eine 3 bis 4 Zi.-ETW, Einzug flexibel, auch später (bis ein Jahr) möglich. Wir freuen uns auf Ihr Angebot. Bitte melden Sie sich bei unserer Maklerin **Petra Randolff 0173/2870511** oder **p.randolff@garant-immo.de**



Tel. 06323/93 886-11 www.garant-immo.de

Für unsere moderne kieferorthopädische Praxis in Wörth suchen wir ab sofort eine zuverlässige und motivierte **Zahnmedizinische Fachangestellte (m/w/d)** sowie eine **Auszubildende (m/w/d)** zur Zahnmedizinischen Fachangestellten.

**Aufgabenbereiche:**

- Assistenz während der Behandlung
- Vor- und Nachbereitung
- Instrumentenaufbereitung
- Verwaltungstätigkeiten

Praxis für Kieferorthopädie  
Wörth am Rhein

Es erwartet Sie ein harmonisches Team und eine angenehme Arbeitsatmosphäre. *Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.*

kfo-woerth@t-online.de · www.kfo-woerth.de  
Tel: 07271/3323 · Dr. Selva Acar und Praxisteam  
Ottstr. 7 · 76744 Wörth

## Winter-Aktionswochen!

# Bis 10 % Rabatt !!!

### Jetzt bestellen, Montage im Frühjahr



Über **40** Jahre  
**HEIM & HAUS®**

- Kunststofffenster
- Rollläden
- Haustüren
- Dachfenster
- Solar-Rollläden
- Terrassendächer
- Markisen

Ihr Ansprechpartner: **Adolf Andraschko** · 76776 Neuburg/Rhein  
Telefon 0 72 73 / 44 60 · Mobil 0151 / 56 02 51 02

[www.jobware.de](http://www.jobware.de)

## Jobware – Der Stellenmarkt für Fach- und Führungskräfte.




Schillernder Tauchexperte sucht steiles Ufer!  
Tel.: 030.284984-1574

## Werden Sie Havel-Pate!

Schützen Sie mit uns diesen einzigartigen Lebensraum und seine Bewohner.

[www.NABU.de/havel-pate](http://www.NABU.de/havel-pate)  
Paten@NABU.de



# Mit dem WOCHENBLATT raus aus dem Alltag




## Echter Urlaub für jeden!

**UNSER BONUS FÜR SIE:**

# 100 €

PRO VOLLZAHLER

# EXTRA SPAREN!\*

Cluburlaub mit Aldiana ist wie: **„Urlaub unter Freunden“**

- großes Sportangebot
- fantastische Events
- Kinderbetreuung ab zwei Jahren
- großes All-Inclusive Angebot

**für:**

- Familien mit Kind
- Solisten und Partytiere
- Power-Chiller und Dauer-Runner
- jung, nicht mehr ganz so jung und richtig jung



**Reisebüro Udo Hell GmbH**

Rathausstraße 24 | 66914 WALDMOHR  
info@crb-hell.de | www.crb-hell.de  
**Tel. 0 63 73 - 81 17 24**

Besuchen Sie auch unser Spezialportal für Cluburlaub: [www.club-urlaub-online.de](http://www.club-urlaub-online.de)



**Club-Urlaub-Online**

\*gültig für Buchungen bis zum 29.02.2020 und einer Abreise bis zum 31.10.2020



**RITTER  
GARTENBEDARF**  
Luitpoldstraße 31  
76744 Wörth  
Tel. 07271 / 79466  
www.gartenbedarf-ritter.de



**Wir machen Sehen  
sehenswert**  
Eisenbahnstraße 62  
76744 Maximiliansau  
Telefon 07271 42037  
www.optik-hahn.net



**Susanne Wieser**  
76744 Wörth, Lortzingstr. 8 b  
Tel. 07271/6932



Ihr Anzeigenberater:  
**Lars  
Robbe**  
Tel: 07274 700 17 85  
Fax: 06321 39 39 66  
Mail: lars.robbe  
@amtsblatt.net

# Fieguth Amtsblätter - Jahreskalender 2020 - Wörth

## MÄCHERLE BESTATTUNGEN

**Kandel (07275) 91 31 42**  
**Wörth (07271) 12 60 72**  
**www.maecherle.de**



**DIREKT AM  
MAXIMILIAN CENTER**

## AUTO WASCHPARK MAXIMILIANSAU

Wie neu, nur sauber.

**APRIL BIS OKTOBER MO-SA 9-20 UHR**  
**NOVEMBER BIS MÄRZ MO-SA 9-18 UHR**  
AN SONN- UND FEIERTAGEN GESCHLOSSEN  
Maximilianstr. 1, Wörth a.R. - Maximiliansau | autowaschpark-maximiliansau.de



**IHR OPTIKER-  
MEISTERBETRIEB  
IN WÖRTH.**

76744 WÖRTH - Ortstraße 6  
Tel. 07271/3959 · Fax 3978



Andreas Diel  
Betriebsleiter und Service  
Telefon 07271 - 97 96 933  
Maximilianstraße 1  
**76744 Wörth am Rhein**  
Maximiliancenter

### HAUPTSTELLE:

Siemensstraße 6  
**76287 Rheinstetten/Mörsch**  
AGW Autoglaser Werkstatt GmbH  
Mobil: 0178 - 176 796 0  
Tel. 07242/9537878

www.autoglaserwerkstatt.de

Bietet jedem  
eine Bühne

WOCHENBLATT-  
REPORTER.DE



Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
1 Mi Neujahr	1 Sa	1 So	1 Mi	1 Fr Tag der Arbeit	1 Mo Pfingstmontag
2 Do	2 So	2 Mo	2 Do	2 Sa	2 Di
3 Fr	3 Mo	3 Di	3 Fr	3 So	3 Mi
4 Sa	4 Di	4 Mi	4 Sa	4 Mo	4 Do
5 So	5 Mi	5 Do	5 So Palmsonntag	5 Di	5 Fr
6 Mo Heilige Drei Könige	6 Do	6 Fr	6 Mo	6 Mi	6 Sa
7 Di	7 Fr	7 Sa	7 Di	7 Do	7 So
8 Mi	8 Sa	8 So	8 Mi	8 Fr	8 Mo
9 Do	9 So	9 Mo	9 Do	9 Sa	9 Di
10 Fr	10 Mo	10 Di	10 Fr Karfreitag	10 So Muttertag	10 Mi
11 Sa	11 Di	11 Mi	11 Sa	11 Mo	11 Do Fronleichnam
12 So	12 Mi	12 Do	12 So Ostersonntag	12 Di	12 Fr
13 Mo	13 Do	13 Fr	13 Mo Ostermontag	13 Mi	13 Sa
14 Di	14 Fr	14 Sa	14 Di	14 Do	14 So
15 Mi	15 Sa	15 So	15 Mi	15 Fr	15 Mo
16 Do	16 So	16 Mo	16 Do	16 Sa	16 Di
17 Fr	17 Mo	17 Di	17 Fr	17 So	17 Mi
18 Sa	18 Di	18 Mi	18 Sa	18 Mo	18 Do
19 So	19 Mi	19 Do	19 So Weißer Sonntag	19 Di	19 Fr
20 Mo	20 Do	20 Fr	20 Mo	20 Mi	20 Sa
21 Di	21 Fr	21 Sa	21 Di	21 Do Christi Himmelfahrt	21 So
22 Mi	22 Sa	22 So	22 Mi	22 Fr	22 Mo
23 Do	23 So	23 Mo	23 Do	23 Sa	23 Di
24 Fr	24 Mo Rosenmontag	24 Di	24 Fr	24 So	24 Mi
25 Sa	25 Di Fastnacht	25 Mi	25 Sa	25 Mo	25 Do
26 So	26 Mi Aschermittwoch	26 Do	26 So	26 Di	26 Fr
27 Mo	27 Do	27 Fr	27 Mo	27 Mi	27 Sa
28 Di	28 Fr	28 Sa	28 Di	28 Do	28 So
29 Mi	29 Sa	29 So	29 Mi	29 Fr	29 Mo
30 Do		30 Mo	30 Do	30 Sa	30 Di
31 Fr		31 Di	31 So Pfingstsonntag		

**WIR KAUFEN**  
**Wohnmobile**  
**+**  
**Wohnwagen**  
**Tel. 03944 - 36160**  
**www.wm-aw.de, Fa.**

**Nachhilfe**  
 Kl. 4 bis zum Abi,  
 Ma, De, Eng.  
 sehr preiswert.  
 (gewerblich)  
**015792457295**

**Praktische Hilfe für Hinterbliebene**  
 Sterbefälle bringen nicht nur Leid, sondern verursachen auch Kosten. Dieser Ratgeber hilft, richtig zu handeln und Kosten zu sparen.  
 Erhältlich in Ihrer Buchhandlung.  
 Mit der europäischen Erbrechtsverordnung  
 ISBN 978-3-8029-4083-5 nur 9,95 EUR  


**MÄCHERLE**  
 BESTATTUNGEN



**BESTATTUNGSVORSORGE**  
 BERATUNG · BEGLEITUNG  
 Raum und Zeit – wir sind für Sie da.  
 In **Wörth** 07271 126072 und **Kandel** 07275 913142

**Blumen Schröder**  
 Inhaber M. Kfiche  
 Heilbachstr. 17  
 76744 Wörth  
 Tel. 07271-3466  
 Blumen-Schroeder@web.de

**Valentinstag**  
 am Freitag,  
 14. Februar 2020



Wir sind von 9.00 bis 12.30 Uhr und 14.30 bis 18.00 Uhr für Sie da!

**Medizinische Fußpflege**  
 Nicole Rihm – Jockgrim  
 Auch Hausbesuche!  
 Tel. **0179/9956650**

[www.karriererefuehrer.de](http://www.karriererefuehrer.de)

**10 Jahre HUST & HERBOLD Immobilien**

**Wir danken für Ihre Treue**

**HUST & HERBOLD**  
 Die Immobilienprofis der Volksbank Karlsruhe

**10**  
**JAHRE**

**HUST & HERBOLD**  
**KANDEL**

07275 6194-18 | [kandel@hust-herbold.de](mailto:kandel@hust-herbold.de) | [www.hust-herbold.de](http://www.hust-herbold.de)